



Vorbereitungsphase für 16. Internationales Straßentheaterfestival ViaThea geht in den Endspurt!



Die letzten Vorbereitungen für das 16. Internationale Straßentheaterfestival „ViaThea“ laufen auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr verwandelt sich die Europastadt Görlitz/Zgorzelec vom 5. bis 7. August 2010 für drei Tage in eine einzigartige und große Open-Air-Bühne. Unter dem Motto „Grenzenlose Begegnungen mit der Kunst“ werden insgesamt 17 internationale und nationale Straßentheatergruppen aus Polen, Deutschland, Schweiz, Großbritannien, Niederlanden, Spanien und Frankreich hautnah ihre phantasievollen und spannenden Inszenierungen präsentieren.

„Da Motus“ aus der Schweiz bezieht die Stadtarchitektur von Görlitz: Torbögen, Sitzbänke, Laternen und vieles mehr in ihre Tanzperformance mit ein und lässt den menschlichen Körper schwerelos erscheinen. Bei „Truki Trek“, einer spanischen Truppe, verschmelzen Mensch und Puppe nahtlos miteinander. Es entsteht ein völlig surrealistisches Körperbild, und es braucht eine kleine Zeit, bis man sich als Zuschauer daran gewöhnt hat. Das französische Trio „Les Goulus“ präsentiert drei Reiter bei einer kleinen Trainingsstunde, schwer darauf konzentriert, der „French Attitude“ treu zu bleiben, ein strenges und korrektes Verhalten an den Tag zu legen. Die Gruppe „Klinika Lalek“ aus dem polnischen Riesengebirge präsentiert eine Parade quer über die Neiße. Mit dabei: Rübezahl, Lorelei und Faust! Das niederländische Duo „Oddlings“ zeigt die Probleme eines Schaufensterdekorateurs mit seiner Schaufensterpuppe, die mehr Leben in sich hat, als man erwarten würde. Bei „La Complet` Mandingue“ aus Frankreich mischen sich traditionelle Lieder aus Burkina Faso mit französischen Volksliedern. So entsteht eine außergewöhnliche und mitreißende Musik, welche zum Tanzen, Singen und Lachen verführt. Die deutsche Solistin Thamar Hampe zeigt mit „Rope

Theatre“, dass ein Seil nicht straff gespannt sein muss, um darauf abenteuerliche Kunststücke vorzuführen. „Starbugs“, ein junges Trio aus der Schweiz, wird mit „rhythmischer Sportkomik“ begeistern, also Tanz, Komik und Akrobatik - vereint auf eine fantastische Art und Weise! Die deutsche Gruppe „Art Obscura“ zeigt, dass Elektrorollstühle, umgebaut zu fantastischen Flugobjekten, ein völlig anderes Licht auf das Thema Behinderung werfen. Das Publikum wird von ihrer „Flugshow“ gefesselt sein.

Mehr Informationen zu den Gruppen sowie Auftrittsorten und Zeiten sind im ViaThea-Programmheft 2010 zu finden, welches in den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich ist. In diesem Jahr besteht erstmals auch die Möglichkeit, das Programmheft im Internet (www.viathea.de) herunterzuladen.

Neu in diesem Jahr ist auch eine Partnerschaft zwischen dem ViaThea und dem Klinikum Görlitz. „Eindrücke von Vergangenheit, Lust für die Zukunft - 15 Jahre Impressionen ViaThea „ - so lautet das Thema der kleinen Fotoschau in der Magistrale der Klinikum Görlitz GmbH, zu der das Klinikum Görlitz ganz herzlich einlädt. Bis zum 30. September werden dort 15 Jahre ViaThea Straßentheater in Görlitz als Porträt, Schnappschuss und Serie zu sehen sein. Diese Ausstellung gibt den Besuchern die Gelegenheit, sich an die vorangegangenen Festivals mit all ihren Höhepunkten, Künstlern und Zuschauern zu erinnern. Ebenso soll sie auf das Kommende neugierig machen. Übrigens, wer die Fotoschau am 6. August besucht, kann dann gleich gegen 15 Uhr in den Park am Klinikum gehen. Dort treten die Gruppen „Oddlings“ und „Puppets“ auf.



In diesem Amtsblatt:

- | | |
|--|---------|
| - Entwurf des Gesamtverkehrskonzeptes liegt zur Einsicht vor | Seite 2 |
| - Statistische Monatszahlen Juni 2010 | Seite 6 |
| - Umfrage Namensfindung für neues Ufer | Seite 9 |



Neues aus dem Rathaus

Wohngeldbehörde umgezogen

Ab sofort sind die Mitarbeiter der Wohngeldbehörde im Raum 219, 2. Etage, Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14 zu den üblichen Sprechzeiten zu erreichen.

Mitteilung der Einwohnermeldebehörde

Das Sachgebiet Einwohnermeldewesen bleibt am Montag, dem 16.08.2010, geschlossen. An diesem Tag nehmen die Mitarbeiter an einer Schulung zum neuen Personalausweis teil.

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes: Stadtverwaltung Görlitz
 Verantwortlich: Kerstin Gosewisch, Redaktion: Silvia Gerlach
 Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz,
 Tel. 03581 67-1234, Fax 671441,
 Internet: <http://www.goerlitz.de>, E-Mail: presse@goerlitz.de
 Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil ist:
 Verlag+Druck Linus Wittich KG, An den Steinenden 10,
 04916 Herzberg/E.,
 Tel. 03535 489-0, Fax 48 91 15, Fax-Redaktion: 489155
 vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
 Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Falko Drechsel
 Tel./Fax: 0 35 81 / 30 24 76, Funktelefon: 01 70 / 2 95 69 22

Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
 Auflagenhöhe des Amtsblattes: 9000 Exemplare
 Erscheinungsweise: 14täg. dienstags in den ungeraden Wochen des Jahres
 Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.
 Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Entwurf des Gesamtverkehrskonzeptes liegt zur Einsicht aus

Die Stadt Görlitz arbeitet gegenwärtig an der Erstellung eines neuen Verkehrskonzeptes, um die Verkehrssituation der kommenden Jahre ganzheitlich abbilden zu können.

Ziel des neuen Konzeptes ist die Entwicklung einer Gesamtstrategie für eine sinnvolle, stadtverträgliche Ordnung des Verkehrs, welche die Belange aller Verkehrsteilnehmerarten berücksichtigt und aus der sich künftige verkehrsplanerische sowie städtebauliche Einzelentscheidungen ableiten lassen. Unter der Maßgabe, die heutige Mobilität der Bevölkerung zu erhalten bzw. weiter zu verbessern, gilt es gleich-

zeitig auch, negative Folgen wie z. B. Verkehrsbehinderungen, -belastungen, Lärm und Abgase zu mindern.

In einem mehrstufigen Verfahren wurde im Sommer 2009 bereits ein Teilbericht mit umfassenden Analysen vorgestellt, auf dessen Basis nun erste Vorschläge zu Maßnahmen abgeleitet wurden.

Den Entwurf können Interessierte in der Zeit vom **30. August bis 17. September 2010** zu den jeweiligen Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachbereich Verkehrsplanung im Zimmer 57 der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, einsehen sowie Hinweise und Anregungen schriftlich darlegen.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Joachim Paulick findet am Dienstag, dem 31. August 2010, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Bürgerbüro Hagenwerder auf der Karl-Marx-Straße 13/14 statt.

Anmeldungen sind in seinem Büro unter Telefon 03581 671200 möglich. Dabei ist bitte auch das Anliegen zu benennen, damit die Sprechstunde vorbereitet werden kann.

Vollstreckungsbehörde in anderen Räumlichkeiten

Seit Ende Juli ist die Vollstreckungsbehörde des Sachgebietes Steuer- und Kassenverwaltung in den Räumen 1, 2 und 3 im Rathaus, Untermarkt 17 - 18 zu den Sprechzeiten erreichbar.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Görlitz

über den Aufstellungsbeschluss und die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung E 06 „Kirchsteg / Bereich am Sportplatz“

Der Stadtrat der Stadt Görlitz hat in seiner Sitzung am 24.06.2010 die Aufstellung der Ergänzungssatzung E 06 „Kirchsteg / Bereich am Sportplatz“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 und Abs. 5 BauGB für die Grundstücke der Gemarkung Ludwigsdorf, Flur 2, Flurstücke 138/3, 138/5 und 140/6 teilweise beschlossen.

Planungsziel ist die Einbeziehung einer Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil (Innenbereich). Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen

Festsetzungen und der Begründung wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom

11.08.2010 bis 13.09.2010

in der Stadtverwaltung Görlitz, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, SG Stadtplanung, Hugo-Keller-Straße 14, Erdgeschoss, linker Gang, während folgender Zeiten (Öffnungszeiten)

Montag, Mittwoch,	
Donnerstag	7:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	7:00 - 19:00 Uhr
Freitag	7:00 - 14:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen schrift-

lich vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Görlitz, den 21.07.2010

Stadt Görlitz
 Der Oberbürgermeister



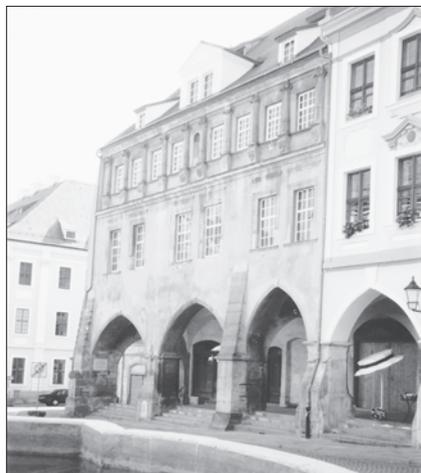
Immobilienausschreibung 65/03/10

Die Stadt Görlitz schreibt zum Verkauf aus:

A-Nr.: 65/03/10

Untermarkt 2, 02826 Görlitz

Gemarkung Görlitz, Flur 45, Flurstück 429 in Größe von 541 m²



Objektbeschreibung: großes Görlitzer Hallenhaus an der Via Regia gelegen, um 1400 erstmals erwähnt, ist es auf spätgotische Formen zurückzuführen, 1994 bis 1997 wurde der Baukörper gesichert und das Gebäude entkernert; das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“ und ist erfasst in der Denkmalliste des Freistaates Sachsen

Mindestkaufpreis: 90.000,00 Euro

Ihren Kaufantrag mit Nutzungs- und Finanzierungskonzeption senden Sie bitte bis zum 16. August 2010 (Einsendeschluss ist der Stempel des Eingangsdatums) im **verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk der Ausschreibungsnummer A-Nr. 65/03/10** an die
Stadtverwaltung Görlitz
Amt für Hochbau/Liegenschaften
SG Liegenschaften
Hugo-Keller-Straße 14
02826 Görlitz

Weitere Angaben zu dem Grundstück erhalten Sie im Amt für Hochbau/Liegenschaften, Sachgebiet Liegenschaften, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 156, Frau Jüttner, Tel.-Nr. 03581 672015. Hier können Sie auch einen Besichtigungstermin vereinbaren.

Die Stadt Görlitz verkauft direkt und provisionsfrei. Es werden nur Anträge mit konkretem Kaufpreisangebot und Nutzungskonzeption bearbeitet. Die Stadt Görlitz ist nicht daran gebunden, dem höchsten oder irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Die genannten Angaben sind ohne Gewähr, sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern dienen lediglich der Orientierung und der Entscheidungsfindung.

Stadtverwaltung Görlitz
Stadtkasse
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz

Tel.: 03581 67-1320
1239
Fax: 03581 67-1457

Zahlungserinnerung

Die Stadt Görlitz macht darauf aufmerksam, dass zum **15.08.2010 die**

**Grundsteuern A und B,
Gewerbesteuervorauszahlungen,
Hundesteuern und
Straßenreinigungsgebühren**

fällig werden. Bitte tätigen Sie Ihre Zahlung rechtzeitig. Geben Sie bei der Zahlung unbedingt das Aktenzeichen des Abgabenbescheides an. Bitte beachten Sie, dass für nicht rechtzeitig gezahlte Abgaben Säumniszuschläge gemäß § 240 Abgabenordnung entstehen, zuzüglich weiterer Gebühren.

Sie können Ihrer Zahlungsverpflichtung bequem nachkommen, indem Sie uns eine Lastschriftzugermächtigung erteilen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.goerlitz.de/stadtkasse oder Sie rufen uns persönlich an.

Görlitz, 03.08.2010

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadtkasse

Bekanntmachung des Amtes für Schule, Sport, Soziales & Jugend Görlitz

SCHULJAHR 2010/2011 - Schulbeginn am Montag, dem 09.08.2010

Schule	Straße	Klassen	Uhrzeit		
Grundschulen					
Grundschule 1	Schulstraße 3	1. – 4.	07:45 Uhr		
Nikolaischule	Große Wallstraße 19-20	1. – 4.	07:40 Uhr		
Grundschule Innenstadt am Fischmarkt	Fischmarkt 11/12	1.	07:40 Uhr		
		2. – 4.	08:35 Uhr		
Melanchthon-Grundschule	Melanchthonstraße 34	1. – 4.	07:45 Uhr		
Grundschule Weinhübel	Landheimstraße 7	1. – 4.	07:25 Uhr		
Diesterwegschule	Jonas-Cohn-Straße 63	1. – 4.	08:10 Uhr		
Grundschule Königshufen	Windmühlenweg 6/8	1. – 4.	08:00 Uhr		
Mittelschulen					
Mittelschule Innenstadt	Elisabethstraße 13	5.	07:50 Uhr		
		6. – 10.	08:45 Uhr		
Melanchthon-Mittelschule	Melanchthonstraße 35	5. 6. – 10.	07:50 Uhr 08:45 Uhr		
Mittelschule Rauschwalde	Eibenweg 1	5. 6. – 10.	08:00 Uhr 07:30 Uhr		
Scultetus-Mittelschule	Schlesische Straße 50	5. – 10.	08:00 Uhr		
Gymnasien					
Joliot-Curie-Gymnasium	Wilhelmplatz 5	5.	08:45 Uhr		
		6. – 11.	09:30 Uhr		
Augustum-Annen-Gymnasium	Annengasse 4, Annenkapelle nach Raumplan nach Raumplan Annenkapelle nach Raumplan nach Raumplan Aula Augustum Aula Augustum	5.	08:00 Uhr		
		6.	08:00 Uhr		
		7.	10:00 Uhr		
		7b.	11:00 Uhr		
		8.	10:00 Uhr		
		9.	08:00 Uhr		
		10.	08:00 Uhr		
		11.	09:00 Uhr		
		12.	10:00 Uhr		
		Förderschulen			
		Förderschulzentrum FB Lernen	Windmühlenweg 4	1. – 9.	08:00 Uhr
		FB Erziehungshilfe	Windmühlenweg 6/8	1. – 4.	08:00 Uhr
FB Sprache	Jonas-Cohn-Straße 63	1. – 4.	07:40 Uhr		
Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule	Jahnstraße 17	Unter- bis Werkstufe	08:00 Uhr		
Grundschulen in freier Trägerschaft					
Dietrich-Heise-Schule	Otto-Müller-Straße 1	1. – 4.	07:45 Uhr		
Freie Grundschule Regenbogen	Friedrich-Engels-Straße 42	1. – 4.	07:45 Uhr		
Neißgrundschule	Furtstraße 3	1. – 2.	08:00 Uhr		



**Einladung des
Planungsverbandes
„Berzdorfer See“
zur 106. Versammlungs-
versammlung**



Am Montag, dem 23.08.2010 um 16:00 Uhr, findet im großen Sitzungssaal der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, die 106. öffentliche Versammlungsversammlung des Planungsverbandes „Berzdorfer See“ statt.

Die Tagesordnung beinhaltet:

1. Protokollbestätigung der 105. Sitzung der Versammlungsversammlung
2. Protokollfestlegungskontrolle der 105. Sitzung der Versammlungsversammlung
3. Information Arbeitsstand Fortschreibung Struktureller Rahmenplan Berzdorfer See
4. Information zum 8. Erlebnistag Berzdorfer See 2010
5. Bekanntmachung Beschluss 08/2010 zu Ausgleichsmaßnahmen im Bebauungsplan BS 04 Hafen
6. Beschluss Beauftragung Bearbeitung Bebauungsplan BS 03 - ehemalige Tagesanlagen Berzdorf
7. Beschluss - Bestätigung der Fortschreibung des Strukturellen Rahmenplanes
8. Beschluss zur Verwendung offener § 4 Mittel
9. Bearbeitungsstand § 4 Maßnahmen
10. Sachstand Sanierung, Flutung und Flächenveräußerung
11. Sonstiges

Im Anschluss tagt die Versammlungsversammlung nichtöffentlich.

*Joachim Paulick
Verbandsvorsitzender*

**Bekanntmachung
der Landesdirektion Dresden**



nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Görlitz der Stadt Görlitz vom 9. Juli 2010

Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass die Stadtwerke Görlitz AG, Technische Dienste, SG Dokumentation, Demianiplatz 23, 02826 Görlitz, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag umfasst bestehende Abwasserleitungen (DN 150 - DN 1200) nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung Görlitz, Flur 44, 53, 54, 55, 63, 64, 65, 73 und 74 der Stadt Görlitz. Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit **vom 23. August 2010 bis einschließlich 20. September 2010**

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 09:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr) in der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen. Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachen-

rechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen: Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -ent-sorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 9. Juli 2010
Landesdirektion Dresden
Zorn
Referatsleiter

Städtische Sammlungen für Geschichte und Kultur

Lange Nacht der Sternschnuppen auf dem Reichenbacher Turm

Für Donnerstag, den 12. August, 22:00 Uhr lädt das kulturhistorische Museum Besucher zu einem Erlebnis der besonderen Art auf den Reichenbacher Turm ein.

In der Nacht vom 12. auf den 13. August können bis zu 100 Sternschnuppen pro Stunde beobachtet werden. Sternschnuppen sind kleine Meteore, die beim Eintritt in die Erdatmosphäre verglühen. Schuld an den gehäuft auftretenden Leuchterscheinungen sind die Perseiden, ein jährlich wiederkehrender Meteorstrom. Benannt wurde dieser nach dem Sternbild Perseus, aus dem die Sternschnuppen zu kommen scheinen. In der griechischen Mythologie besiegte Perseus, ein Sohn des Göttervaters Zeus, die Medusa, deren Anblick jeden zu Stein erstarren ließ. Dass Sternschnuppen im August gehäuft auftreten, fasziniert die Menschen seit dem Altertum. Viele Legenden entstanden seit dieser Zeit. Da ist von Göttern die Rede, die aus purer Langeweile Steine auf die Erde werfen, oder von den Tränen des heiligen Laurenti-

us. Jener Laurentius, Erzdiakon des Papstes Sixtus II., wurde nach der Legende im Jahr 258 in Rom auf einem Rost zu Tode gefoltert. Daraus entstand noch vor Beginn des Mittelalters vor allem in Italien und Frankreich ein Kultfest, das am 10. August stattfand, also etwa zur Zeit des Perseidenschwarms. Es verbreitete sich die Meinung, dass diese Sternschnuppen die Schweißperlen oder die Tränen des Laurentius sein sollen. Den langen Weg auf den Turm verkürzen Geschichten aus der Görlitzer Stadtgeschichte, spannend erzählt von Thomas Berner. Oben angekommen erwartet Lutz Pannier, Vorsitzender der Görlitzer Sternfreunde e.V., die Besucher im Türmerstübchen mit einem kleinen Exkurs in die Welt der Astro-nomie und Astrologie. Von dort aus können den Sternschnuppen bei wolkenfreiem Nachthimmel Wünsche hinterhergeschickt werden. Bei trockenem Wetter rundet den Abend ein kleiner Spaziergang unter dem Sternenhimmel ab, auf dem es fünf und weitere

Sternschnuppen zu entdecken gibt. Bitte Taschenlampen und Ferngläser mitbringen. Die Karten für 4,00 Euro/2,50 Euro sind im Vorverkauf im Reichenbacher Turm am Obermarkt erhältlich. Die Veranstaltung ist auf 25 Teilnehmer begrenzt!





Kennen Sie Görlitz?

Kulturgeschichtliche Spaziergänge durch das historische Görlitz

Das Kulturhistorische Museum Görlitz lädt seit 5. Mai auf insgesamt 21 kulturgeschichtlichen Spaziergängen ein, die Geschichte der Stadt und bedeutende Orte zu entdecken. Die Spaziergänge finden immer mittwochs ab 17:00 Uhr statt.

4. August: Der Stadthallengarten

Sabine Webersinke, Dresden

Treff: Eingang des Stadthallengartens

Die Stadthalle und der Stadthallengarten sind herausragende Zeugnisse für die Stadt Görlitz sowohl im Hinblick auf die Entwicklung der Bau- und Gartenkunst des frühen 20. Jahrhunderts in Görlitz und Sachsen als auch auf ihre überregionale, musikgeschichtliche Bedeutung als Spielstätte der Schlesischen Musikfeste. Von 1906 bis 1910 schuf Ernst Schneider, Stadtgarten-direktor von Görlitz, den zur Stadthalle gehörigen Konzertgarten, eine eigenständige und repräsentative architektonische Gartenanlage von hoher Qualität im Stile der Reformzeit. Trotz des damals neuen Gartenstils war es Schneider ein Anliegen, dass sich die Anlage in die benachbarten Gartenanlagen „Stadtspark“ und „Uferpromenade“ harmonisch einfügt. Genutzt wurde der Garten bis 2004 als Aufenthaltsort bei Veranstaltungen, als Ort für Freiluftkonzerte und Gastronomie. Von der ursprünglichen Gartenkonzeption zeugen heute zahlreiche bauliche und vegetabile Reste. Die Gastronomiebauwerke entstammen der Nachkriegs-, DDR- und Nachwendzeit und beweisen die stets andauernde hohe Frequentierung und Beliebtheit bei den Görlitzer Bürgern.

Bei einem Rundgang um die Stadthalle und durch den Stadthallengarten werden anhand zahlreicher historischer Materialien die Gestaltungsabsichten Schneiders aufgezeigt sowie die Entwicklungsgeschichte der Anlage dargestellt. Zahlreiche Spuren unterschiedlicher Nutzungen sind erhalten geblieben.

11. August: Bewahrte Zierde - Barocke Skulpturen und Architekturfragmente in der Alten Feierhalle des Städtischen Friedhofs

Kai Wenzel, Evelin Mühle

Treff: Alte Feierhalle, Schanze 11a

Die Alte Feierhalle des Städtischen Friedhofes wird seit vergangenem Herbst als Schaudapot genutzt. Der klassizistische Bau beherbergt Skulpturen und Architekturelemente aus den Beständen des Kulturhistorischen Museums und des Städtischen Friedhofes. In thematischen Gruppen werden Figuren aus einem Görlitzer Garten, Architekturelemente von verschwundenen Görlitzer Häusern und Objekte von Grabmälern des Städtischen Friedhofes präsentiert, darunter viele Stücke, die seit Jahrzehnten erstmals wieder öffentlich zu sehen sind. Geschaffen von hiesigen Bildhauern im 18. und 19. Jahrhundert sind sie Zeugnisse einer Epoche, die zu den kulturellen und wirtschaftlichen Glanzzeiten der Neißestadt gehört. Der Spaziergang erkundet das Gebäude der Alten Feierhalle und stellt die gegenwärtig darin ausgestellten Skulpturen und Architekturelemente näher vor.

18. August: „Landskronbier & Liebesperlen“ - Grabstellen Görlitzer Unternehmer auf dem Städtischen Friedhof

Dr. Ernst Kretzschmar und Evelin Mühle
Treff: Städtischer Friedhof, Freitreppe am Krematorium

Stellvertretend für eine große Palette beliebter Erzeugnisse aus bekannten Görlitzer Firmen seien Landskronbier und Liebesperlen genannt. Viele der gerade in der Gründerzeit wirtschaftlich starken Fabrikbesitzer haben ihre Spuren nicht nur in der Stadt sondern auch auf dem Friedhof hinterlassen. Bargou & Söhne, Matke & Sydow, Hoffmann & Reiber - wer kennt sie nicht, die Firmen, die Görlitzer Geschichten geschrieben haben! Doch während viele

der Unternehmensgeschichten heute zu Ende sind, können die Gräber der einstigen Inhaber noch besucht werden, kann an Menschen erinnert werden, an die Probleme ihrer Zeit und an ihr Wirken in dieser Stadt. Viele der Unternehmerfamilien haben nicht nur Häuser und Fabriken in der Stadt hinterlassen, sondern haben auch an das „letzte Haus“ für sich und ihre Familie gedacht und nicht selten sogar für ihre Hausangestellten. Bei einem Spaziergang über die verschiedenen Friedhofsteile werden sowohl bekannte als auch vielleicht schon vergessene Unternehmer besucht, wird an Produkte erinnert, die Geschichte sind, aber auch an Görlitzer Originale gedacht: Landskronbier & Liebesperlen!



Foto: E. Mühle

Achtung: Die Führungen sind begrenzt auf 30 Teilnehmer

Weitere Informationen zu Themen, Inhalten und Treffpunkten finden Sie in einem gesondert erscheinenden Faltblatt, auf www.goerlitz.de und www.museum-goerlitz.de.

Eintrittskarten zum Preis von 4,00 Euro/2,50 Euro ermäßigt sind am jeweiligen Treffpunkt etwa 15 Minuten vor Beginn erhältlich.



Ulrich
GÖRLITZ
Obermarkt 15
☎ 03581/47360

Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle • Trauerfeierausgestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Särge aus handwerklicher Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Versicherungen
- Schwarz-Weiß-Mode

Bestattungstradition seit 1893

www.goerlitzer-bestattungshaus.de





Wissenswertes aus dem städtischen Alltag

Kunststoffrohr ersetzt 130 Jahre alte Gussleitung

Die Stadtwerke Görlitz AG (SWG) sind seit der 30. Kalenderwoche mit an der Baumaßnahme Rauschwalder Straße beteiligt. Seit dem 19. Juli baut die Stadt Görlitz die Straße zwischen Cottbuser Straße und Hilgerstraße grundhaft aus. Die Aufmerksamkeit der SWG gilt einer neuen Trinkwasserleitung und den entsprechenden Hausanschlüssen. Die bestehende Gussleitung mit einem Durchmesser von 125 Millimetern wird durch eine neue Leitung aus Kunststoff: PE-Rohr DN 100 ersetzt. Ebenfalls erneuern die SWG die Hausanschlussleitungen. Die Kosten im öffentlichen Bereich tragen die Stadtwerke, auf privatem Grund und Boden liegen sie beim Grundstückseigentümer. Im Gehwegbereich werden durch die Stadtwerke außerdem ein Mittelspannungs- und ein Niederspannungskabel neu verlegt (einschließlich der Hausanschlüsse). Bis zum 30. November 2010 soll der erste Teilabschnitt zwischen Cottbuser Straße und Löbauer Straße abgeschlossen sein, bis Mai 2011 dann die Gesamtmaßnahme - so denn der kommende Winter keinen Strich durch die Rechnung macht.

Auszug aus den Statistischen Monatszahlen der Stadt Görlitz - Juni 2010

Sachgebiet	Einheit	Zeitraum	
		Juni 2010	Juni 2009
Bevölkerung			
Bevölkerung insgesamt (nur Hauptwohnsitz)	Personen	55.040	55.330
davon in:			
Biesnitz	Personen	3.916	3.935
Hagenwerder	Personen	902	923
Historische Altstadt	Personen	2.327	2.324
Innenstadt	Personen	14.509	14.333
Klein Neundorf	Personen	123	125
Klingewalde	Personen	602	614
Königshufen	Personen	8.336	8.552
Kunnerwitz	Personen	529	546
Ludwigsdorf	Personen	780	818
Nikolaivorstadt	Personen	1.529	1.534
Ober-Neundorf	Personen	285	286
Rauschwalde	Personen	6.108	6.229
Schlauroth	Personen	343	349
Südstadt	Personen	8.858	8.780
Tauchritz	Personen	188	201
Weinhübel	Personen	5.705	5.781
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Lebendgeborene insgesamt	Personen	31	31
Gestorbene insgesamt	Personen	61	47
Räumliche Bevölkerungsbewegung			
Zuzüge insgesamt ¹⁾	Personen	396	313
Fortzüge insgesamt ²⁾	Personen	380	336
Umzüge insgesamt ³⁾	Personen	179	154
Arbeitsmarkt			
Arbeitslose nach SGB III	Personen	886	924
Arbeitslose nach SGB II	Personen	3.770	4.354
Arbeitslose insgesamt	Personen	4.656	5.278
darunter			
unter 25 Jahre	Personen	463	603
Langzeitarbeitslose	Personen	2.126	2.218
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen)	Prozent	17,6	19,7
Arbeitslosenquote (bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen)	Prozent	19,6	22,0
Gewerbe			
Gewerbebeanmeldungen insgesamt	Anzahl	68	114
Gewerbeabmeldungen insgesamt	Anzahl	56	84
Gewerbebestand insgesamt	Anzahl	5.049	4.683

2684/11/31-10

Zensuren verbessern: Zukunft sichern !

• Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
www.schuelerhilfe.de

Beratung vor Ort: Mo-Fr 14.30 - 17.30 Uhr
Görlitz • Demianiplatz 10 • 03581/402225
Löbau • Poststr. 3 03585/404314

Schülerhilfe

- ¹⁾ ist die Summe aller Zuzüge in die einzelnen Stadt- und Ortsteile, sowohl aus anderen Stadt- und Ortsteilen von Görlitz als auch von außerhalb des Stadtgebietes.
- ²⁾ ist die Summe aller Fortzüge aus den einzelnen Stadt- und Ortsteilen, sowohl in andere Stadt- und Ortsteile von Görlitz als auch nach außerhalb des Stadtgebietes.
- ³⁾ ist die Summe aller Umzüge innerhalb der einzelnen Stadt- und Ortsteile.

Herausgeber: Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Kommunale Statistikstelle,
Telefon: 03581/671513 und 671507



Tief betroffen hat uns der plötzliche Tod
unseres Mitarbeiters, Herrn

Jürgen Gäbert

Wir nehmen Abschied
von einem langjährigen Mitarbeiter,
der sich auch als Mitglied des Personalrates engagiert
für die Belange der Mitarbeiterschaft eingesetzt hat.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Joachim Paulick
Oberbürgermeister

Heike Golbs
Personalratsvorsitzende

Görlitz, im Juli 2010

Tief erschüttert hat uns die Nachricht
vom plötzlichen Tod unseres Mitarbeiters, Herrn

Roland Pietsch

Wir trauern um einen langjährigen und engagierten
Mitarbeiter, der in seinem Kollegenkreis sehr geschätzt
wurde und hohes Ansehen genoss.
Wir werden ihn sehr vermissen und
stets in guter Erinnerung behalten.

Joachim Paulick
Oberbürgermeister

Heike Golbs
Personalratsvorsitzende

Görlitz, im Juli 2010



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Falko Drechsel

berät Sie gern.

Telefon / Telefax: 0 35 81/30 24 76

Funk: 01 70/2 95 69 22

e-mail:

falko.drechsel@wittich-herzberg.de



Gedenktag für die Opfer von Terror und Gewalt

Zu einer Gedenkveranstaltung zum 13. August 1961 lädt die Stadt Görlitz ein. Das Gedenken mit Kranzniederlegung findet am Freitag, dem 13. August 2010, 13:00 Uhr am Gedenkstein für die Opfer des Mauerbaus, Reichertstraße 112, statt. Die Stadt Görlitz wird durch den Oberbürgermeister vertreten sein. Ebenfalls hat Richard Böttge, Vorstandsmitglied des Bautzen-Komitee e. V., seine Teilnahme als Zeitzeuge zugesagt.

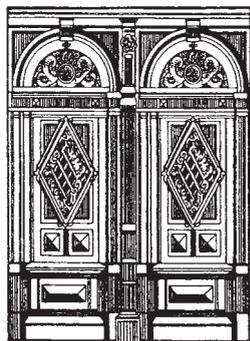
2684/11/31-10

TISCHLERMEISTERIN ERIKA ROTHE-PÜSCHNER

*Restauratorin im Handwerk
Handwerksbetrieb mit über
125jähriger Familientradition*



SPEZIALBETRIEB FÜR



- denkmalgerechte Fenster- und Türenanfertigung
- Innenausbau, Möbelbau und Orgelprospekte

02826 Görlitz · Schillerstraße 1
Tel. (03581) 47 20 - 0
Fax (03581) 47 20 19
http://www.e-rothe.de
E-Mail: info@e-rothe.de

Wir haben das Startpaket für junge Leute!

- ✓ Schulbeginn
- ✓ Ausbildungsbeginn
- ✓ Studienbeginn



ServiceCenter
Tel. (03583) 603-0

www.spk-on.de
info@spk-on.de

 Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien



Händler und Gewerbetreibende Berliner Straße über Stand der Baumaßnahmen informiert

In einem Infoschreiben setzt die Stadt Görlitz die Händler und Gewerbetreibenden der Berliner Straße davon in Kenntnis, dass der Stand der Baumaßnahmen auf der Berliner Straße nicht dem Zeitplan entspricht. Die Gründe hierfür liegen darin, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen tatsächlich nicht so vorgefunden wurden, wie sie in den Bestandsplänen in Vorbereitung der Baumaßnahme verzeichnet sind.

Durch die Auftraggeber der Gemeinschaftsmaßnahme wurden in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen zusätzlich verschiedene Erweiterungsaufträge realisiert. Die Tiefbauarbeiten im kompliziertesten Teil, der Auswechslung des Regenwasserkanals, sind abgeschlossen.

Damit kann nun auch der endgültige Gleisbau auf dem stadtauswärtigen Gleis erfolgen. Die Aufnahme des zweigleisigen Verkehrs ist ab dem 2. August 2010 vorgesehen.

Im Bereich Dr.-Friedrichs-Straße bis Hospitalstraße folgen die Erneuerung der Trinkwasserleitung und der Mittel- bzw. Niederspannungsanlagen sowie der Einbau einer Schutzrohr- bzw. Kabeltrasse für die Telekom, Stadtwerke Görlitz und der Straßenbeleuchtung im gesamten Abschnitt inklusive der Hausanschlüsse.

Technisch und technologisch bedingt sind hier zwischenzeitliche Teilverfüllungen und ein mehrmaliger Umbau der provisorischen Fußgängerüberwege erforderlich.

Parallel dazu werden die Straßenbauarbeiten vom Postplatz in Richtung Hospitalstraße durchgeführt. Die Hospitalstraße selbst bleibt ausgenommen. Es ist vorgesehen, den in Richtung Bahnhof rechtsseitigen Teil bis zum 20. August 2010 fer-

tig zu stellen und den linksseitigen Teil bis 10. September 2010 zu realisieren. Danach erfolgt die Verkehrsfreigabe dieses Bereiches. Um die Erschließung der Berliner Straße zu sichern, ist kein anderer Bauablauf für die Hospitalstraße möglich.

Mit der Inbetriebnahme der Zweigleisigkeit auf der Berliner Straße beginnen die Bauarbeiten auf dem Demianiplatz, so dass die Straßenbahn im Abschnitt zwischen Postplatz bis Friedhofstraße eingleisig verkehrt. Die Gleisbauarbeiten dort werden voraussichtlich im November 2010 abgeschlossen sein. Eine erneute Aufnahme der Gleisbauarbeiten auf der Berliner Straße ist aufgrund des dann nicht mehr vor der Frostperiode möglichen Abschlusses unrentabel. Das heißt, dass die Bauarbeiten nach Fertigstellung des derzeit in Bearbeitung befindlichen Teilabschnittes einschließlich des Fahrbahnbau Hospitalstraße für das Jahr 2010 eingestellt werden. Die Fortführung erfolgt dann zum frühestmöglichen Zeitpunkt 2011. In diesem Abschnitt ist mit einer deutlich kürzeren Zeitspanne zu rechnen, da keine Kanalbauarbeiten vorgenommen werden müssen.

Händler und Gewerbetreibende können zwischenzeitlich im Tiefbau- und Grünflächen-

amt einen formlosen Antrag auf Außenwerbung (Werbeaufsteller, Auslagen) stellen. Sie erhalten kostenfrei die Genehmigung bis zur Wiederaufnahme der Bauarbeiten. Dies ist ab dem Zeitpunkt möglich, ab welchem ein gefahrungsfreier Ver- und Entsorgungsvorkehr einschließlich Baustellenverkehr abgesichert werden kann. Es kann also entsprechend dem Baufortschritt mit einer gestaffelten Freigabe gerechnet werden.

Beim Händlerstammtisch am 14. Juli wurde unter anderem über die Verbesserung der Kommunikation zwischen den Beteiligten gesprochen. Im Ergebnis dessen wird die Stadt Görlitz umgehend einen Antrag auf Bewilligung einer Arbeitsstelle mit Mehraufwandsentschädigung (umgangssprachlich Hartz IV) für einen Baustellenscout einreichen. Frühester Einsatztermin könnte aus Sicht der Stadt Görlitz der 16. August 2010 sein. Dies richtet sich jedoch nach dem Genehmigungsverlauf und der Verfügbarkeit einer geeigneten Person.

Bis dieses Bindeglied einsatzfähig ist, stehen den Händlern und Gewerbetreibenden bei erkennbaren Ver- und Entsorgungs- und anderen Problemen die nachfolgend benannten Kontaktpersonen jederzeit zur Verfügung.

Auftraggeber Stadtwerke Görlitz AG

Medienverlegung, Gleisbau:	Herr Weißbach	Tel. 03581 335861
Auftraggeber Telekom:	Herr Sembdner	Tel. 03591 395171
Auftraggeber Straßenbau:	Herr Tschage	Tel. 03581 671829
Bauleitung:	Büro Richter und Kaup	Tel. 03581 7049650
Bauausführung:	STL, Herr Wauer	Tel. 03585 864300

Über das CityManagement kann Hilfe für die Anlieferung und Entsorgung organisiert werden. Absprachen dazu sind über Katrin Hecht unter der Telefonnummer 03581 764328 möglich.

Hinweise zu den Baustellen Demianiplatz und Berliner Straße

Trotz Baumaßnahmen haben die Geschäfte auf dem Obermarkt und in der Berliner Straße geöffnet. Der Parkplatz Obermarkt ist ohne Einschränkungen nutzbar.



CITROËN C3
ab € 9.990,- Aktionspreis¹
oder ab € 89,-/ mtl. leasen²



CITROËN C1
ab € 7.200,- Aktionspreis¹
oder ab € 69,-/ mtl. leasen²



CITROËN BERLINGO
ab € 11.700,- Aktionspreis¹
oder ab € 109,-/ mtl. leasen²



CITROËN C3 PICASSO
ab € 11.800,- Aktionspreis¹
oder ab € 119,-/ mtl. leasen²



CITROËN
CRÉATIVE TECHNOLOGIE

AUFSCWUNG FÜR ALLE

*Firmenauto des Jahres 2010 in der Kategorie „kleine und kompakte Vans“⁴

ADAC PLATZ 1 in der ADAC Pannensstatistik 2009 in der Kategorie „Kleinstwagen“ für den CITROËN C1³

¹Aktionspreis für den Citroën C1 1.0 Airdream ADVANCE 3-Türer, den Citroën C3 1.1 Airdream ADVANCE, den Citroën C3 PICASSO VTi 95 ADVANCE, den Citroën BERLINGO VTi 95 ADVANCE. ²Ein Leasingangebot der CITROËN BANK bei 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km/Jahr Laufleistung für den Citroën C1 1.0 Airdream ADVANCE 3-Türer bei € 1.690,- Sonderz., für den Citroën C3 1.1 Airdream ADVANCE bei € 2.690,- Sonderz., für den Citroën C3 PICASSO VTi 95 ADVANCE bei € 2.690,- Sonderz., für den Citroën BERLINGO VTi 95 ADVANCE bei € 2.690,- Sonderz. ³Quelle: ADAC Motorwelt 05/2010. ⁴Quelle: Firmenauto 8/2010. Privatkundenangebote gültig bis zum 31.08.2010. Abb. zeigen ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 8,2 bis 4,5l/100km; CO₂-Emissionen kombiniert von 195 bis 106g/km (RL 80/1268/EWG).

CITROËN empfiehlt TOTAL



Autohaus Lust Zittau GmbH (H) • Friedrich-Engels-Straße 14 • 02827 Görlitz • Telefon 03581 / 87490-0

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle



Namensfindung für neues Ufer

Eine Umfrage soll aus vielen Vorschlägen den besten herausfinden

Während die Trümmerbeseitigung und weitere Planungsschritte unmittelbar bevorstehen, wird auch der Wunsch nach einem treffenden Namen für die neue Parkanlage im Bereich der einstigen Volltuchfabrik (zuletzt Massa-Markt) immer zwingender. Der Aufruf für Namensvorschläge führte im Vorsommer gleich zu einer kleinen Ideenflut.

Die etwa 50 Einsendungen sollen nun durch eine Bürgerabstimmung auf einen konkreten Favoriten verdichtet werden. Dass diese Abstimmung nicht ganz einfach ist, zeigt ein Blick auf die Vorschläge und

Ideen. Da finden sich oft ähnlich lautende Ideen, dann wieder humorvolle, doppelsinnige Kreationen. Klar ist, dass das Teilstück des ‚Brückenparks‘, eben diesen Oberbegriff nicht ersetzen soll. Für die genaue Lokalisierung ist ein Name nötig, der sich in der Bürgerschaft etabliert und später in Stadtplänen, Reiseführern und im täglichen Gebrauch Eingang findet. Etwa so, wie das bei der Parkanlage Kidrontal gelang.

Nun startet die Stadtverwaltung eine Umfrage, die zwei Stimmen ermöglicht. Angekreuzt werden kann das Thema/die Richtung der Namensgebung sowie eine konkrete

Bezeichnung. Das Votum kann via Internet oder bei den Bürgerbüros abgegeben werden. Im Internet befindet sich unter www.goerlitz.de bereits auf der Startseite ein Button ‚Neues Ufer - neuer Name‘ >> zur Abstimmung. Einen herkömmlichen Stimmzettel kann jeder Interessierte bei den Bürgerbüros erhalten und dort direkt einwerfen. Die Umfrage endet am 27.08.2010.

Der durch die Bürger favorisierte Name wird nachfolgend im Stadtrat beraten. Zur offiziellen Namensgebung bedarf es eines Beschlusses in diesem Gremium, was im Frühherbst geschehen soll.

Stimmzettel zur Namensgebung für neues Ufer

Bitte möglichst nur **eine Gruppe und einen Namen in dieser Gruppe ankreuzen!**

Hier ankreuzen!	Gruppe Der künftige Name thematisiert...	Hier ankreuzen!	Name	Hier ankreuzen!!	Name
	...den Fluss/ das Ufer		Neißepark		Neue Bleiche
			Neißegarten		Neiße-Reihe
			Uferpark		Neiße Wellness Hain
	...die Geschichte der Tuchfabrik		Tuchpark		
			Tuchmacher-Park		Görlitzer Tuchgärten
			Tucher-Aue		Tuchweber Platz / Plan / Park
			Neiße-Tuchpark		Weber Ufer
			Neißetuch		Weberschiffchen
			Tuch-Ufer		Webwiesen
			Waidpark		Fabrikufer
	...die Geschichte anderer Anlagen oder Gebäuden		Schrickscher Garten		
			C.-Schrickscher Ufer		Jägerwäldchen-Mühlen-Ufer
			Schießhausplan		Basteiufer
			Tiefe Kahle		Zwingerufer
	...die Situation der zwei Länder in Europa		Europapark / Europagarten		Schlesisches Ufer / -Park
			Freundschaftspark		Hedwigs-Park (Jadwiga)
			Neißeufer-Freundesblick		Schlesienblick
			Grenzwiese, -promenade		
	... Personen der Stadtgeschichte		Jakob-Böhme-Park		J.-Wüsten-Plan
			Napoleonufer		Graf v. Hochberg Platz
			Luisenpark		Michael-Ballack-Park
			Gerhard-Hauptmann-Promenade		Jens-Jeremies-Park
	...den 15. Meridian		Mitteleuropäisches Zeit-Ufer		Meridianpark
	Doppelsinnig, teils humorvolle Bezeichnungen		Campo di Massa		Campus Maximus
			Badewies'n (wiesBade'n)		Ko-Weg
			Wassagelände		Neiße-Nizza
			UFERLOS		Freizeit-Genießer-Meile
	Sonstige Inhalte/ Vorschläge		Georg-Dehio-Ufer/Park		Park (Garten) der Erinnerung
			Park der Generationen		

Die Abstimmung ist möglich:

- per Internet unter www.goerlitz.de/abstimmung

- durch Abgabe des Stimmzettels in den Bürgerbüros oder

- durch Ausfüllen des im Amtsblatt abgedruckten Stimmzettels und Rückgabe oder -sendung an die Stadtverwaltung Görlitz, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Kennwort: Stimmzettel, Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz.



12. Schlesischer Tippelmarkt mit buntem Programm und vielen Besuchern

Auch dieses Jahr begeisterte der Tippelmarkt Jung und Alt. Am Sonnabendmorgen lockte der Einzug der Töpfer, Fanfaren und Gastronomen viele Schaulustige in das Gebiet zwischen Unter- und Obermarkt. Oberbürgermeister Joachim Paulick bestätigte nach altem Brauch mit dem Siegel die Teilnahme der Töpfer am Tippelmarkt und erteilte das Marktrecht.

Unter dem Thema „via regia - Handel und Wandel“ begegneten sich Menschen, es wurden Waren gehandelt und Informationen ausgetauscht. All das, was von jeher direkt auf der via regia stattfand, ereignete sich auf dem Schlesischen Tippelmarkt in unserer Altstadt während dieser Tage. Sogar eine Pilgerstation richtete sich auf die Bedürfnisse der Reisenden ein.

Nachdem beim großen „via regia Königsdrehen“ gewetteifert wurde, konnte eine Töpferkönigin und ein Töpferkönig gekürt werden. Das Brautpaar des Tages erhielt auch diesmal wieder den Töpferpokal. Die Trachtentanzgruppe „St. Hedwig“ erfreute mit ihrem Auftritt die Besucher und der „Singende Töpfer“ sang aus voller Kehle. Natürlich war auch das „Schlesische Tippelweib“ mittendrin im Marktgeschehen. Chöre aus der Heimat trafen sich zum Chorkonzert. Und die über 50 Töpferinnen und Töpfer präsentierten sich mit einer riesigen Warenvielfalt.

Görlitz hatte sich für alle Handwerker und Gäste geöffnet und freut sich schon auf den 13. Schlesischen Tippelmarkt im nächsten Jahr.



Aufruf zum Malwettbewerb

Zum 100-jährigen Jubiläum der Hauptfeuerwache Görlitz rufen der Stadtfeuerwehrverband und die Feuerwehr Görlitz alle Kinder zwischen 5 und 14 Jahren auf zum Malwettbewerb:

Unsere Feuerwehr

Der Wettbewerb wird in den Altersklassen 5 - 8 und 9 - 14 Jahren ausgerufen. Die schönsten Bilder in beiden Altersklassen werden prämiert. Alle Bilder werden am 11. September zum Jubiläumsfest ausgestellt.

Auf der Rückseite bitte Namen, Alter und Erreichbarkeit angeben.

Abgabe der Bilder bis 31.08.2010 auf der Hauptfeuerwache, Krölstraße 26, 02826 Görlitz.



Zeichnung: Sebastian Kießlich

MOSAIK-Ausstellung in der Stadtbibliothek Görlitz

Vom 9. August bis 11. November 2010 reist das MOSAIK von HANNES HEGEN in die Stadtbibliothek nach Görlitz auf die Jochmannstraße 2 - 3. Veranstaltet vom Dresdner MOSAIK Fanclub MOSA.X hatte die Ausstellung „Das Mosaik reist um die Welt“ bereits im Jahr 2009 im Schloss Lauenstein/Sachsen zahlreiche Besucher angezogen. In diesem Jahr begann die Ausstellung in leicht veränderter Form ihre neue Runde. Mit ebenso großem Erfolg bei verschiedenen Stadtbibliotheken in Ostsachsen, wie z. B. in Hoyerswerda und Bautzen. Nach Görlitz geht es dann auch in Zittau und Weißwasser weiter.

100 Jahre Hauptfeuerwache Görlitz

Am 9. Juli 1910 bezog die Feuerwehr Görlitz die an der Krölstraße neu errichtete Hauptfeuerwache zum Probebetrieb. Etwa zwei Monate später, am 15. September 1910 übergab die Stadt Görlitz dann offiziell die Wache an ihre Berufs- und Freiwillige Feuerwehr. Das Gebäude wird auch heute noch in weitgehend ursprünglicher Funktion von der Feuerwehr genutzt.

Die Feuerwehr Görlitz und der Stadtfeuerwehrverband Görlitz möchten am Sonnabend, dem 11. September 2010, an die 100-jährige Geschichte des Hauses erinnern.

Am diesem Tag wird die Wache von 13 bis 18 Uhr dem Anlass entsprechend im historischen Flair präsentiert. Vorgesehen sind eine Führung durchs Gebäude unter dem Motto „Die Feuerwehr gestern und heute“ und eine Ausstellung der historischen Technik. Die Technik wird den Besuchern angeboten. Außerdem wird die Präsentation zur Geschichte der Feuerwehr Görlitz wieder eröffnet. Die Bilder des Malwettbewerbes für Kinder zum Thema „Unsere Feuerwehr“ werden ausgestellt und können von den Besuchern besichtigt werden.

Im Fokus der Ausstellung stehen die Abenteuerschauplätze der Digidags. So reisten die vier Kobolde neben Europa auch durch Afrika, Asien, Amerika, die Südsee oder begaben sich gar ins Weltall. Sie bewegten sich stets losgelöst von Zeit und Raum in verschiedenen Epochen.

Das Mosaik von Hannes Hegen erschien in der DDR monatlich von 1955 bis 1975. Seit der Wende erfreuen sich die Abenteurerhefte der Digidags in den wieder aufgelegten Reprintheften und Sammelbänden aus dem Tessloff-Verlag großer Beliebtheit.

5. Schlesisches Heimatfest

Am 21. und 22. August lädt der Schlesische Heimatverein Görlitz e. V zum fünften Mal zum Schlesischen Heimatfest in die Halle des Rosenhofs auf der Geschwister-Scholl-Straße 15 ein.

Programm

Sonnabend, 21. August 2010

Einlass ab 10 Uhr

10:30 Uhr: Heideländer Blasmusikanten

12:30 Uhr: Eröffnung

14:00 Uhr: Auftritt der polnischen Volkstanzgruppe aus Liegnitz

14:45 Uhr: Chor der Deutschen aus Waldenburg

15:30 Uhr: Volkstanzgruppe Wal Nak aus Schulenburg OS

16:00 Uhr: Schlesische Volks- und Heimatmusik

Sonntag, 22. August 2010

10:00 Uhr: Ev. Gottesdienst (Kreuzkirche) katholische Heilige Messe (St. Jakobus)

11:00 Uhr: Frühschoppen mit den Markersdorfer Blasmusikanten

13:30 Uhr: Volkstanzgruppe St. Hedwig, Mengelsdorf

14:30 Uhr: Shanty-Chor aus Görlitz

15:30 Uhr: Jugendorchester der Musikschule Fröhlich

Ausklang mit Volksmusik
(Programmänderungen vorbehalten)

Der Eintritt ist frei!

An beiden Tagen sind an Verkaufs- und Informationsständen touristische Informationen über Schlesien erhältlich. Außerdem können Interessierte die Ausstellungen „Geschichte des Deutschen Freundeskreises in Oberschlesien“ und „Breslauer Lebensläufe“ besichtigen.

**Schlesischer Heimatverein Görlitz e. V.,
Brüderstraße 13, 02826 Görlitz,
Tel. 03581/400526, Fax 03581/402231,
www.schlesien-heute.de**

Kulturveranstaltungen für den Zeitraum vom 3. August bis 17. August 2010



Mittwoch, 4. August

- 14:00 - 15:30 Uhr Tierpark Görlitz, Zittauer Straße 43, Sommerferienangebot für Kinder, den Tierpflegern bei der Arbeit helfen. Voranmeldung unter 03581 407400, Unkostenbeitrag 4 Euro
- 17:00 Uhr Kennen Sie Görlitz? Der Stadthallengarten mit Sabine Webersinke, Treff: Eingang Stadthallengarten
- 19:00 Uhr Schlesisches Museum, Fischmarkt 5, Rübezahls musikalischer Garten - Arien und Lieder über den Berggeist, Eintritt: 6 Euro/4 Euro, Reservierungen: 03581 87910

Donnerstag, 5. August

- ab 18:00 Uhr Görlitzer und Zgorzelecer Straßen und Plätze, ViaThea - 16. Internationales Straßentheaterfestival, Eintritt frei, Infos über www.viathea.de
- 19:00 Uhr Erlebnisgastronomie am Berzdorfer See (Deutsch Ossig) „CARARI“, Salsa-Tanz mit den Mitgliedern des Salsa-Clubs Görlitz (Veranstaltung ist wetterabhängig)

Freitag, 6. August

- ab 13:00 Uhr Görlitzer und Zgorzelecer Straßen und Plätze, ViaThea - 16. Internationales Straßentheaterfestival, Eintritt frei, Infos über www.viathea.de
- 21:00 Uhr Noteingang-Rockcafé, Jakobstr. 37, Schwarzer Freitag

Sonnabend, 7. August

- ab 12:00 Uhr Görlitzer und Zgorzelecer Straßen und Plätze, ViaThea - 16. Internationales Straßentheaterfestival, Eintritt frei, Infos über www.viathea.de
- 19:00 Uhr Scultetus-Sternwarte, An der Sternwarte 1, Veranstaltung „Sternregen im August“

Sonntag, 8. August

- 14:30 Uhr Naturschutz Tierpark Görlitz, Zittauer Straße 43, Kleine Wildtiere im Tibetdorf
Einweihung des Kleintierhauses mit neuen tibetischen Tierarten
- ab 16:45 Uhr Zawidow, ViaThea -16. Internationales Straßentheaterfestival, Eintritt frei, Infos über www.viathea.de

Dienstag, 10. August

- 18:30 Uhr Kartoffelhaus Nr. 1, Steinstraße 10, „Schlesier-Stammtisch“

Mittwoch, 11. August

- 10:00 - 17:00 Uhr Görlitzer Parkeisenbahn e. V., Sonderfahrt der Parkeisenbahn
- 17:00 Uhr Kennen Sie Görlitz? Bewahrte Zierde mit Kai Wenzel & Evelin Mühle, Treff: Alte Feierhalle, Städtischer Friedhof

Donnerstag, 12. August

- 21:30 Uhr Camillo Sommerkino, Schafrichterhaus, Finstertorstraße 8, „Lang lebe Ned Devine“

Freitag, 13. August

- ab 17:00 Uhr Erlebnisgastronomie am Berzdorfer See (Deutsch-Ossig) „CARARI“ - Kulinarischer Grillabend - 3-Gänge-Menü
- 18:30 Uhr Konzert der Sonnenorgel in der Peterskirche
- 19:00 Uhr Ehemalige Synagoge Görlitz, Otto-Müller-Straße 3, Der Weg der Juden in die bürgerliche Gesellschaft, Vortrag von Beata Dudek
- 21:30 Uhr Camillo Sommerkino, Schafrichterhaus, Finstertorstraße 8, „Lang lebe Ned Devine“

Samstag, 14. August

- ab 10:00 Uhr ASB-Heim Rauschwalde, Grenzweg, Familienfest und Flohmarkt, Eintritt frei
- ab 17:00 Uhr Erlebnisgastronomie am Berzdorfer See (Deutsch-Ossig) „CARARI“, Wein- und Käseabend
- 18:00 Uhr Stadthallengarten Görlitz, Country-Konzert mit RIS - Jens Jürgen Irmischer aus Dresden

- 21:30 Uhr Camillo Sommerkino, Schafrichterhaus, Finstertorstraße 8, „Lang lebe Ned Devine“

Sonntag, 15. August

- 17:30 Uhr Artemis Galerie, Handwerk 13, Vernissage zur Ausstellungsreihe „Filmstadt Görlitz“, hier „Der Vorleser“ mit Lesung aus dem Originalroman von Bernhard Schlink anschließend
- 19:00 Uhr Camillo Sommerkino, Artemis Galerie, Handwerk 13, „Der Vorleser“

Montag, 16. August

- 19:00 Uhr Noteingang-Rockcafé, Jakobstr. 37, Cocktailnight

Dienstag, 17. August

- 19:00 Uhr Erlebnisgastronomie am Berzdorfer See (Deutsch Ossig) „CARARI“, Salsa-Tanz mit den Mitgliedern des Salsa-Clubs Görlitz (Veranstaltung ist wetterabhängig)

Öffentliche Stadtführungen

Heiliges Grab April - September

Öffnungszeiten:

- Montag bis Samstag 10:00 bis 18:00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11:00 bis 18:00 Uhr

Führungen:

- Montag bis Samstag 11:00 und 15:00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11:30 und 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung 17:45 Uhr

Letzter Einlass:

- Kontakt: Tel.: 03581 315864, Fax: 03581 315865
14. August, 16:00 Uhr Führung Heiliges Grab in polnischer Sprache
E-Mail: heiligesgrabgr@web.de
Internet: www.heiligesgrab-goerlitz.de

Nikolaikirche

Öffnungszeiten:

- Montag bis Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr
Letzter Einlass: 16:45 Uhr

Führungen:

- Montag bis Sonntag 11:00 und 15:00 Uhr
Besichtigung nach Vereinbarung möglich
Telefon: 03581 315864, Fax: 03581 315865
E-Mail: heiligesgrabgr@web.de
Internet: <http://kulturstiftung.kkvsol.net>

Nikolaifriedhof, Große Wallstraße

13. August, 21:00 Uhr, Thematische Grufthausführung, Treffpunkt Nikolaikirche
Görlitzer Stadtschleicher täglich 10:30 Uhr, 14:00 Uhr und 16:15 Uhr
Abfahrt: Obermarkt Heroldsbrunnen, Dauer: ca. 1,5 bis 2,0 Stunden, Fahrkarten erhalten Sie vor Ort beim Fahrer. Bitte finden Sie sich 15 Minuten vor Abfahrt an der Haltestelle ein. Bei Gruppen ab 10 Personen ist eine Voranmeldung empfehlenswert. Nutzen Sie die Möglichkeit einer individuellen Stadtrundfahrt mit bis zu 45 Personen.

Kontakt:

- Homepage: www.stadtschleicher-goerlitz.de
E-Mail: info@stadtschleicher-goerlitz.de
Kundenbüro, Obermarkt 13 (neben dem Reichenbacher Turm)
Montag - Freitag 9:00 - 17:00 Uhr
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Öffentliche Führung in der ehemaligen Synagoge

- Jeden Sonntag zwischen 11:00 und 13:00 Uhr ist das einstige jüdische Gotteshaus für Besucher geöffnet. Der Förderkreis Görlitzer Synagoge gibt Einheimischen und Gästen der Stadt die Gelegenheit, das Gebäude zu besichtigen.

2684/11/31-10

Hauskrankenpflege
Seniorenbetreuung
Claudia Stumm



Wir beraten Sie gern:

Konsulstraße 60
02826 Görlitz
oder rufen Sie an
03581/31 39 02

05.08.10 - 13.30
Ausflug nach Sohland an der Spree
in das Gasthaus „Zum Stausee“

10.08.10 - 13.30
Durch die Oberlausitz nach Frieders-
dorf ins Blockhaus „Zum Waldfrieden“

12.08.10 - 13.30
Oberlausitzer Landschaftsfahrt
nach Schirgiswalde

17.08.10 - 13.30
Ausflugsfahrt nach Beiersdorf auf
den Bieleboh

18.08.10 - 14.30
Tagestreff für Senioren: Spiele-
nachmittag mit Kaffeetrinken

19.08.10 - 13.30
Auf geht's in das Wildgehege
Thränä

Weitere Details unter: www.hauskrankenpflege-goerlitz.de

in Görlitz

Öffentliche Führung durch die historische Altstadt

Klassischer Rundgang entlang faszinierender Architektur im historischen Stadtkern. Karten sind vorab in unserem Touristbüro am Obermarkt 33 / Ecke Brüderstraße zu erwerben.

Führungen täglich 10:00 Uhr, 10:30 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

Turm Tour - Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e.V.

Führungen jeweils ca. 45 Minuten

Dicker Turm: Mittwoch - Sonntag, stündlich 12:00 - 17:00 Uhr

Rathausturm Mittwoch - Sonntag, stündlich 11:00 - 18:00 Uhr

Dreiradenspeicher: Bitte um Vorbestellung

Bei Gruppenführungen und Führungen außerhalb unserer TurmTour-Zeiten am Montag und Dienstag bitten wir um vorherige Anmeldung.

Turmführung „Auf den Spuren des Scharfrichters“- Einführung in die Gerichtsbarkeit des Mittelalters

mit Monika Kamphake, Treff: jeden zweiten und letzten Freitag im Monat um 17:00 Uhr an der Rathaustreppe, Preis: 4,50 Euro / 2,50 Euro, weitere Termine möglich, Anmeldung: 03581 7678331

Weitere Informationen auf www.turmtour.europastadt.org.

Vorbestellungen unter turmtour@goerlitz-zgorzelec.org und unter Telefon-Nr. +49 (0)3581 767 83 50

Interessengruppen vom 3. bis 17. August 2010

✓ ASB Betreuungs- und Sozialdienste gGmbH, Grenzweg 8

E-Mail: info@asb-goerlitz.de Internet: www.asb-goerlitz.de

Telefon: 03581 7350

Sprechzeiten Seniorenbetreuung:

Dienstag und Donnerstag 10:00 - 11:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Einmalige Veranstaltungen:

- 03.08.** 14:00 Uhr Treff der Ehrenamtlichen im Saal
- 05.08.** 15:00 Uhr Geburtstagsfeier des Monats im Saal
- 06.08.** 10:00 Uhr Katholischer Gottesdienst im „Raum der Stille“
- 10.08.** 14:30 Uhr Männertreff - Spieletreff in gemütlicher Runde
- 12.08.** 14:45 Uhr Singen mit Andreas im Sonnenblumenweg
- 14.08.** 10:00 - 20:00 Uhr ASB-Familienfest

✓ ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e.V., Hospitalstraße 21

ASB- Frauen- und Begegnungszentrum Görlitz

E-Mail: Begegnungszentrumgr@asb-gr.de

Internet: www.asb-goerlitz.de

Telefon: 03581 403311, Fax: 03581 877508

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Telefon: 03581 403311

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Dienstag:** 10:00 - 12:00 Uhr Bücherei „Lesewurm“ - Cafe
- 13:00 - 18:00 Uhr Bücherei „Lesewurm“ - Cafe
- 16:00 - 18:00 Uhr Nähmaschinenkurs für Anfänger (kostenfrei)
- Mittwoch:** 15:00 - 18:00 Uhr Begegnungskaffee für Jung und Alt
- Donnerstag:** 09:00 - 11:00 Uhr „Eltern-Kind-Frühstück“ mit wechselnden Beschäftigungsangeboten
- 15:00 - 18:00 Uhr „Wollräume“ mit Cafe - Stricken & Co. auch für Anfänger (kostenfrei)
- Freitag:** 14:00 Uhr Seniorentanzgruppe „Fröhlicher Kreis“ des ASB-Regionalverbandes

Einmalige Veranstaltungen:

- 03.08.** 14:00 - 16:00 Uhr Pflegeberatung mit Frau Altman
- 18:00 Uhr Kreativabend
- 05.08.** 15:00 Uhr Orientalischer Nachmittag im Cafe Oriental, Treff: Nikolaistraße 14
- 09.08.** 15:00 Uhr Grillnachmittag
- 14.08.** 10:00 - 20:00 Uhr ASB Familienfest mit Flohmarkt unten buntem Programm Grenzweg 8
- 16.08.** 15:00 Uhr Cafe-Plausch mit Spielenachmittag

✓ ASB-Senioren- und Begegnungszentrum Hagenwerder

Erreichbar: siehe ASB-Frauen- und Begegnungszentrum

Telefon: 035822 37755

Sprechzeiten zur Klärung sozialer Fragen und Probleme:

Mittwoch und Freitag 10:00 - 11:30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Einmalige Veranstaltungen:

- 03.08.** 09:00 Uhr Seniorenfrühstück
- 05.08.** 14:00 Uhr Singen mit Frau Lätsch
- 10.08.** 14:00 Uhr Kaffee bei Regina in geselliger Runde
- 12.08.** 14:00 Uhr Zimmermanns Klausur
- 17.08.** 14:00 Uhr Spielenachmittag

✓ Behindertentagesstätte der Volkssolidarität Görlitz e. V., Heilige-Grab-Straße 22

Telefon: 03581 315040

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

jeden Freitag 16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes

Einmalige Veranstaltungen:

- 03.08.** 16:00 Uhr Treff des Gehörlosenvereins
- 04.08.** 15:00 Uhr Treff der Senioren von Siemens
- 15:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Schwerhörige“
- 05.08.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
- 09.08.** 15:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Angehörige psychisch Kranker“
- 10.08.** 14:00 Uhr Schach für Amateure
- 11.08.** 14:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Diabetiker“ Gesprächsrunde mit einem Diabetologen
- 17.08.** 14:00 Uhr Schach für Amateure
- 16:00 Uhr Treff des Gehörlosenvereins

✓ Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen e.V.

Telefon: 03581 403167

Treff in der Behindertentagesstätte der Volkssolidarität

Mittwoch 14-tägig Kegeln (Kegelbahn Ludwigsdorf, Anfragen an Herrn Hänel)

Freitag 14:30 - 18:00 Uhr Treff in der Tagesstätte der Schwerbehinderten (Sprechzeiten auch nach Vereinbarung)

Einmalige Veranstaltungen:

- 06.08.** 16:00 Uhr zu Geschichte und Baumbestand des Görlitzer Stadtparks
- 13.08.** 15:00 Uhr Grillfest im Tierpark - Anmeldung unbedingt erforderlich!

✓ Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Wilhelmsplatz 2

Telefon: 03581 420020, Fax: 03581 420029

E-Mail: regionalstelle@caritasgoerlitz.de

Internet: www.caritasgoerlitz.de

Bürozeiten: Montag - Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr

Beratungsangebote: Allgemeine soziale Beratung, Ehe-, Familien- u. Lebensberatung, Familienferienförderung, Migrationsberatung, Seniorenhof, Schuldner- und Insolvenzberatung, Schwangerschaftsberatung, Opferhilfe

Caritassprechstunde für Senioren: Jeden Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Selbsthilfegruppentreffs:

- 09.08.** 14:30 Uhr Montagstreff psychisch Kranker
- 11.08.** 15:00 Uhr Pflegende Angehörige

✓ Caritasfamilientreff Cari-fe, Caritasverband e.V., Schulstraße 7

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Dienstag** 09:00 Uhr gemeinsames Elternfrühstück
- Mittwoch** 11:00 - 17:00 Uhr geöffnet für Eltern und ihre Kinder zum Auftanken, Wickeln, Stillen, Spielen, Essen
- 11:00 - 13:00 Uhr gemeinsames Kochen
- ab 14:00 Uhr können Informationen zum Thema Elterngeld und Elternzeit eingeholt werden
- Donnerstag** 10:00 Uhr Kurs zur Babymassage für junge Eltern, Anmeldung: 03581 661013, ein kleiner Unkostenbeitrag wird erbeten
- 15:00 - 18:00 Uhr Kreativnachmittag für Eltern und Kinder

✓ Demokratischer Frauenbund, Kunnerwitzer Straße 16

Beratungsstelle „Frau und Familie“

Kunnerwitzer Straße 16

02826 Görlitz

Telefon: 03581 404356

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonnabend 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Montag 13:00 - 17:00 Uhr Sprechstunde
- Wunsch-Oma-Dienst
- 14:00 - 17:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe
- 16:00 Uhr Kreativ am Abend mit Frau Walli
- Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe
- 14:00 Uhr Handarbeitszirkel
- Donnerstag 11:00 Uhr Händedruck - Gesprächsangebot, Zeit für Menschen in Einsamkeit
- Freitag 09:00 - 12:00 Uhr Annahme von Kleinreparaturen
- letzten Freitag im Monat 15:00 Uhr Spielenachmittag
- Samstag 14:00 - 17:00 Uhr Plauderstübchen

Einmalige Veranstaltungen:

- 03.08.** 09:00 Uhr Frauenfrühstück

	09:30 Uhr	Ferienveranstaltung für Kinder
	15:30 Uhr	Händedruck
04.08.	15:00 Uhr	Sommerspaß ohne Koffer, „Neptunfest im Volksbad“
05.08.	09:30 Uhr	Ferienveranstaltung für Kinder
	18:30 Uhr	Englisch für Anfänger (6)
09.08.	14:30 Uhr	Bewegung nach Musik
10.08.	08:20 Uhr	Wandergruppe „Oderwitz“ Treff: Bahnhof (Blumenladen)
	15:30 Uhr	Händedruck
11.08.	13:45 Uhr	Stammtisch „Baden im Stadtbad Reichenbach“ Treff: Bahnhof
12.08.	18:30 Uhr	Englisch für Anfänger (7)
13.08.	15:00 - 18:00 Uhr	Kinderbekleidungsborse
14.08.	10:00 - 13:00 Uhr	Kinderbekleidungsborse
17.08.	15:30 Uhr	Händedruck - „Rätseln mit Streichhölzern“

✓ **Europa-Bibliothek Görlitz, Untermarkt 23**

Telefon: 03581 643137

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Dienstag	16:00 Uhr	Französisch Sprachclub
Mittwoch	16:00 - 17:00 Uhr	„Treffpunkt D“ - Für alle, die Deutsch nicht als ihre Muttersprache sprechen
Donnerstag	16:00 Uhr	„It's Tea Time“ - Konversationsrunde in englischer Sprache

✓ **Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e. V.**

Jugendhaus „Wartburg“ und „DomiZiel“, Johannes-Wüsten-Straße 21, 02826 Görlitz

Telefon: 03581 316150, Fax: 03581 306885

E-Mail: kontakt@estaev.de, Internet: www.estaev.de

Jesus-Laden Hagenwerder, Karl-Marx-Straße 5

Täglich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag - Freitag		
15:00 - 17:00 Uhr		offener Treff mit Tischtennis, Kicker, Billard, gemeinsames Kochen oder Grillen

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag	17:00 - 19:00 Uhr	Doppelkopfrunde für Eltern
Donnerstag	17:00 - 19:00 Uhr	offener Treff ab 16 Jahre

Fischmarktturnhalle

1. und 3. Do	19:00 - 22:00 Uhr	Eichenkreuz Sport (Turnschuhe!) Indica
2. und 4. Do	19:00 - 22:00 Uhr	Eichenkreuz Sport (Turnschuhe!) Fußball

✓ **Görlitzer Turnverein 1847 e.V.**

Büro in der Kunnerwitzer Straße 26, Telefon: 03581 405291

Jeden Donnerstag: 16:00 - 16:45 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Turnhalle der Grundschule 1, Schulstraße 3. Eine Stunde Bewegung spielerischen Charakters für Kinder zwischen 2 - 3 Jahren. Bei Interesse melden Sie sich bitte vor Ort oder telefonisch.

✓ **Görlitzer Oldtimer Parkeisenbahn e.V.,**

An der Landskronbrauerei 118, Telefon: 03581 407090

Der Fahrbetrieb ist witterungsabhängig! Außerhalb der Öffnungszeiten sind Sonderfahrten möglich - Anmeldung ab 8 Personen 14 Tage vorher

✓ **Gemeinsame Seniorengruppe Bahnhof Görlitz**

Jeden 2. Dienstag im Monat um 16:30 Uhr Stammtisch Freizeitgruppe Wandern, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 8:30 bis 11:30 Uhr - BSW-OV/Seniorenrat Bahnhof Görlitz/TRANSNET Gewerkschaft im Büro BSW Bahnhofstraße 77, I. Stock (Telefon: 03581 447530)

✓ **Mehrgenerationenhaus Görlitz - JUBEST e.V.,**

Johannes-R.-Becher-Straße 39 - 41

Öffnungszeiten: täglich von 09:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 03581 761292

E-Mail: info@mehrgenerationenhaus-goerlitz.de

Internet: www.mehrgenerationenhaus.de

Täglich wiederkehrende Veranstaltungen (Mo-Fr):

09:00 - 18:00 Uhr	Offener Treff im Lesecafé mit aktuellen Zeitschriften
09:00 - 18:00 Uhr	Computer für Jung und Alt: surfen, lernen, spielen

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag	10:00 - 11:00 Uhr	Sommerfitness
	14:00 - 16:00 Uhr	Handarbeitszirkel
Dienstag	ab 10:00 Uhr	Spieletreff
Mittwoch	10:00 - 11:00 Uhr	Nordic Walking auch für Anfänger
	14:00 - 15:00 Uhr	Senioren sport
Donnerstag	10:00 - 11:00 Uhr	Sommerfitness
	19:30 - 21:00 Uhr	Tanzkurs
Freitag	10:30 - 11:30 Uhr	Krabbelgruppe
Samstag	13:00 - 18:00 Uhr	Offener Treff für Jung und Alt

Einmalige Veranstaltungen:

03.08.	14:00 - 18:00 Uhr	Freiluft Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier
05.08.	14:00 - 18:00 Uhr	Tischtennis-Turnier
06.08.	15:00 - 17:00 Uhr	Abschluss der Ferienzeit mit Knüppelkuchen backen

✓ **Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Görlitz, Wilhelmsplatz 2 (Caritas)**

Telefon: 03581 420023

E-Mail: goerlitz@opferhilfe-sachsen.de

Sprechzeiten:

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Gespräch, Unterstützung und Begleitung für Opfer und Zeugen von Straftaten sowie deren Angehörige, unabhängig vom Tatzeitpunkt und ob Anzeige erstattet wurde.

✓ **Peterskirche**

Telefon: 03581 402126

Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 12:00 bis 12:45 Uhr Orgel Punkt 12 - Nach dem Gottesdienst Musik an der „Sonnenorgel“ mit Meditation und Information. Spenden am Ausgang erbeten.

✓ **SAPOS gemeinnützige GmbH/NeisseGalerie**

Heilige-Grab-Straße 69, Telefon: 03581 318890, Fax: 03581 316186

Email: sapos@sapos-goerlitz.de - www.sapos-goerlitz.de

✓ **NeisseGalerie, Elisabethstraße 10/11, Telefon: 03581 878301**

Einmalige Veranstaltungen:

04.08.	08:30 Uhr	Treff der Selbsthilfegruppe „Eltern behinderter Kinder“
	15:00 Uhr	Offener Treff der Neu- & Altgörlitzer
05.08.	18:30 Uhr	Depressionen vermeiden - Entwicklung von Alltagsstrategien. Vortrag Dipl.-Psych. Bruno Priehäuser von der Psychosozialen Beratungs- und Behandlungsstelle Görlitz. Eintritt: 2 Euro
10.08.	18:30 Uhr	Wie funktioniert unser Geldsystem (nicht) und welche Verläufe haben Finanzkrisen. Vortrag Herr Feiner. Eintritt: 4 Euro
11.08.	15:30 Uhr	Der tägliche Kampf ums Wasser, Dokumentarfilm & Vortrag mit Herrn Freudenberg. Eintritt: 3 Euro
12.08.	16:00 Uhr	Energieberatung
17.08.	11:00 Uhr	Sprechstunde des VdK zu Sozialrechtsfragen „Zukunft braucht Menschlichkeit“

✓ **Schwubs - die Schwulesbische Initiative für die Oberlausitz**

PF 300533 02810 Görlitz, Telefon: 0162 6714634

kontakt@schwubs.info www.schwubs.info

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Dienstag	20:15 Uhr	Schwubs-Schwimmen im Neissebad Görlitz, Pomologische Gartenstraße
Donnerstag	20:15 Uhr	„Regenbogen-Treff“ in der „Schwarzen Kunst“ Neißstraße 22, in Görlitz
Sonntag	19:00 Uhr	Schwubs-Sonntagsschwimmen im Freizeitbad Obercunnersdorf

✓ **Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz Deutschland e.V.**

Ortsverein Görlitz

Die SHG trifft sich donnerstags 19:30 Uhr im Gemeinderaum der Ev.-lutherischen Kirche, Carl-von Ossietzky-Straße 31, 02826 Görlitz Ansprechpartner Klaus Wergin, Telefon: 03581 78154 - Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sind herzlich eingeladen.

✓ **Stadtjugendring Görlitz e.V., Landeskronstraße 41, 02826 Görlitz**

Telefon: 03581 879477

Fax: 03581 879477

E-Mail: stadtjugendring.goerlitz@gmx.de

Internet: www.stadtjugendring-goerlitz.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag	18:00 Uhr	Offener Treff des Jugendparlaments der Stadt Görlitz
Dienstag	19:30 Uhr	Treff der Suchtselbsthilfegruppen - Gesprächsgruppen

✓ **Vis á Vis, Bismarckstraße 19**

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Jeden Mittwoch	09:00-11:00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis
----------------	-----------------	-------------------

Ausstellungen vom 3. bis 17. August 2010

✓ **Artemis Galerie, Handwerk 13**

Telefon: 03581 661920, E-Mail: kontakt@camillo.kino.de

vom 15. August bis 14. November:

Ausstellungsreihe Filmstadt Görlitz „Der Vorleser“ am 15.08., 17:30 Uhr Vernissage mit Lesung aus dem Originalroman von Bernhard Schlink, anschließend erste Filmvorführung.

✓ **Dom Kultury, ul. Parkowa, Zgorzelec**

Telefon: 0048 7577 52415

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 14:00 - 20:00 Uhr
Samstag und Sonntag 12:00 - 20:00 Uhr

✓ **Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e.V.**

Galerie des Fotomuseum Görlitz, Löbauer Straße 7

Telefon: 03581 878761, Telefax: 03581 400410, Mobil: 0171 6271670

E-Mail: info@blachnik.com, Internet: www.fotomuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 12:00 bis 18:00 Uhr

Dauerausstellung: In der ständigen Ausstellung wird die traditionsreiche Geschichte der Fotografie in Görlitz dargestellt. Es sind die in Görlitz hergestellten Apparate und Optiken ausgestellt.

✓ **Galerie Klinger, Brüderstraße 9**

Telefon: 03581 403596 oder 0170 9061295, Telefax: 03581 649347

E-Mail: galerie.klinger@web.de

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 14:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

✓ **Heiliges Grab**

Ort: Kustoshaus

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage 11:00 bis 18:00 Uhr

Führungen: Montag bis Samstag 11:00 und 15:00 Uhr

Sonn- und Feiertage 11:30 und 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Letzter Einlass: 17:45 Uhr

bis 29. Oktober: „via regia - mein Jakobsweg“ von Michael Zimmermann.

Eine Ausstellung der evangelischen Kulturstiftung und dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e.V.

✓ **Klinikum Görlitz GmbH, Girkisdorfer Straße 1 - 3**

Telefon: 03581 370

Ort: Magistrale der Klinikum Görlitz GmbH

bis 30. September: „Eindrücke von Vergangenheit, Lust für die Zukunft - 15 Jahre Impressionen ViaThea“

✓ **Kulturhistorisches Museum und Eigenbetrieb Städtischer Friedhof**

Ort: Alte Feierhalle des Städtischen Friedhofes

Ausstellung „Bewahrte Zierde“ - Schaudepot für Skulpturen und Architekturfragmente

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag, Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Der Schlüssel ist in der Friedhofsverwaltung erhältlich.

✓ **Landskron KULTURBRAUEREI Görlitz,**

An der Landskronbrauerei 116

Landskron Braumuseum im Südhaus

Telefon: 03581 465100, E-Mail: besichtigung@landskron.de

Internet: www.landskron.de

✓ **Muzeum Łużyckie (Lausitzmuseum), ul. Daszyńskiego 15,**

Zgorzelec, nahe der Görlitzer Altstadtbrücke

Telefon: 03581 410501, www.oberlausitzer-kunstverein.de

Öffnungszeiten: Montag 10:00 - 15:00 Uhr,

Dienstag bis Freitag 10:00 - 16:00 Uhr

Samstag und Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr

✓ **Naturschutz Tierpark Görlitz e.V., Zittauer Straße 43**

Telefon: 03581 407400, Telefax: 03581 407401, Internet: www.tierpark-goerlitz.de

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 8:00 - 18:00 Uhr

Der Naturschutz Tierpark Görlitz e.V. ist ein ganz besonderer Zoo. Im „Schaufenster der Natur“ werden etwa 500 Tiere in phantasievoll und mit Liebe gestalteten Gehegen vorgestellt. Besondere Attraktionen sind das Tibetdorf, der Haustierrast mit Streichelgehege, das Fischottergehege mit Abenteuerbrücke, ein Gehege für die Roten Pandas mit China-Pavillon, ein Freigehege für Rhesusaffen mit Futterkanone und die Wiese mit vielen Weißstörchen. Deutschlandweit einmalig ist die Dauerausstellung „Klapperstorch mein Guter“. Mehrfache Auszeichnungen und die Aufnahme in den Weltzooverband machen den nur 5 ha großen Tiergarten zu einem der besten in Deutschland.

Täglich Schaufütterungen: Fischotter 9:45 Uhr und 15:00 Uhr; Roter Panda 10:00 Uhr und 15:15 Uhr; Luchs 14:30 Uhr (außer Freitag - Fastentag)

Dauerausstellung im Naturkundehaus: „Klapperstorch mein Lieber“ Kulturhistorische Ausstellung. Eine der größten Sammlungen zum Thema „Storch“ können Sie in der Storchenvilla des Naturschutz-Tierpark Görlitz e.V. bewundern.

Öffnungszeiten: Täglich auf Anfrage im NaTIERkundehaus und zu den Öffnungszeiten des Restaurants „Zum gebratenen Storch“

Das Mitbringen von Hunden ist erlaubt!

Führungen: Lagerfeuer, Pony- und Kamelreiten sowie Kindergeburtstage und Grillpavillon nach Voranmeldung.

✓ **NeisseGalerie, Elisabethstraße 10/11, Telefon: 03581 878301**

Ausstellung: vom 04. August bis 31. August „Quer...“ Malerei und Skulpturen von Frank Hiller

✓ **Nikolaiturm, Nikolaistraße**

Zirkel Görlitzer Heimatforscher e.V., Langenstraße 41

Ausstellung:

„Vom Taubenschlag zum Museum - 30 Jahre Ausstellungen im Nikolaiturm“

Öffnungszeiten: 14.08. 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 03581 310087, Anmeldungen für Gruppenführungen telefonisch möglich.

✓ **Nikolaikirche, Große Wallstraße**

Ausstellung:

bis 21. November „Von Tod und Leben“ von Helge Warme

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

Führung: 11:00 und 15:00 Uhr

✓ **Reichenbacher Turm, Am Obermarkt**

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Interessantes aus Stadtgeschichte und zur Stadtverteidigung

✓ **Schlesisches Museum zu Görlitz, Schönhof, Brüderstraße 8**

Telefon: 03581 87910, Telefax: 03581 8791200

E-Mail: kontakt@schlesisches-museum.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Dauerausstellung: 900 Jahre schlesische Geschichte und Kultur

Sonderausstellungen:

bis 03. Oktober: „Silber aus Schlesien 1871 bis 1945“

bis 07. November: „Reiseziel: Schlesien“, 16 Reisesationen laden zu einer imaginären Rundreise durch Nieder- und Oberschlesien ein. Die Besucher können sich über die Entwicklung des Tourismus seit Ende des 18. Jahrhunderts bis in die Gegenwart informieren.

✓ **Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1**

Telefon: 03581 4760210

Homepage: www.naturkundemuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Dauerausstellung:

- Geologie, Tiere und Pflanzen der Oberlausitz

- Tiere des tropischen Regenwaldes und der Savanne

- Lebende Echsen, Amphibien und Fische aus den Tropen und der Lausitz

- 30fach vergrößertes Bodenmodell

- Evolution - drei Forscher aus drei Jahrhunderten.

Sonderausstellung:

bis 31. Oktober: Harro Maaß: Tierleben von A-Z, Hauptaus

bis 28. November: „Flower Power - Heilpflanzenkunde zwischen Aberglauben und moderner Medizin“, Wie entsteht aus der Pflanze die Medizin. Ausstellung mit großen Modellen von Heilpflanzen.

✓ **Spielzeugmuseum, Rothenburger Straße 7**

Telefon: 03581 405870, Homepage: www.spielzeugmuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag, Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Samstag und Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

Dauerausstellung: Das Spielzeugmuseum möchte Sie in die Spielzeugwelt unserer Eltern und Großeltern entführen! Das Museum zeigt über 4 000 Spielzeuge aus dem Erzgebirge. Die ältesten Stücke sind über 150 Jahre alt. Besuchen Sie das kleine Museum im Herzen der Nikolaivorstadt und entdecken Sie, was einst Kinderherzen erfreute.

Das Museum ist auch außerhalb dieser Öffnungszeiten für Sie da, wenn Sie sich privat oder als Gruppe anmelden möchten.

✓ **Stadtbibliothek Görlitz, Jochmannstraße 2/3**

Telefon: 03581 7672752, www.goerlitz.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten: Montag: 14:00 - 19:00 Uhr

Dienstag: 11:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 11:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 11:00 - 19:00 Uhr

Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Ausstellung:

vom 09. August bis 11. November: MOSAIK-Ausstellung von Hannes Hegen

✓ **Theaterpassage Görlitz, MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN**

Doppelausstellung:

bis 07. Oktober: „Weiße Rose/ Biala Rosza“ und „Kinder in Uniform“

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 16:00 Uhr

Andere Zeiten und/oder Führungen nach Vereinbarung.

Telefon: 03581 661269, E-Mail: meeting@themusicpoint.net

✓ **Waidhaus Görlitz, Bei der Peterskirche 8**

Telefon: 03581 6499332

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 11:00 - 13:30 Uhr und

16:00 - 19:00 Uhr

vom 24. Juli bis 08. August: 36. Werkschau „Huck am Bach“ -

Bilder und Skulpturen internationaler Künstler



ILE - Lebendige Dörfer und Städte

Im Jahr 2007 haben sich 24 Gemeinden zur Gebietskulisse „Östliche Oberlausitz“ zusammengeschlossen und ein Konzept zur weiteren Entwicklung der Region - das ILEK - entwickelt. In der Umsetzungsphase der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) haben die Akteure nun bereits die erste Hälfte erfolgreich gewirkt.

Viele gute Projekte wurden seit Anfang 2008 bereits bewilligt. Insgesamt 9,53 Mio. Euro Fördermittel konnten auf diesem Wege in die Region geholt und damit Investitionen von 16,28 Mio. Euro angeschoben werden. Doch auch für die zweite „Halbzeit“ des Förderzeitraumes bis 2013 sucht das Regionalmanagement zur Verwirklichung des Ziels „Lebendige Dörfer und Städte“ zukunftsweisende Projekte für die Region.

Das können beispielsweise die Einrichtung eines Gewerbes oder Beherbergungsbetriebes, die Neugestaltung eines Dorfplatzes, die Sanierung einer Dorfkirche, das Wohnen für eine junge Familie, der Ausbau einer Ortsverbindungsstraße und vieles mehr sein. Den Start in die zweite Hälfte soll zum Anlass genommen werden, noch einmal in den Gemeinden und Ortsteilen für die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) zu werben.

Auf dem Gebiet der Stadt Görlitz können Maßnahmen und Projekte in den ländlichen Ortsteilen

Hagenwerder	Ober-Neundorf
Klein Neundorf	Deutsch Ossig
Kunnerwitz	Schlauroth
Ludwigsdorf	Tauchritz

gefördert werden.

Mit einer Plakataktion soll noch einmal auf ILE aufmerksam gemacht werden.

Dazu soll ein Plakat entwickelt werden, das von den 24 Teilnehmergemeinden der ILE-Region „Östliche Oberlausitz“ gestaltet wird. Jede Gemeinde soll einen Slogan auswählen, warum das Leben auf dem Dorf bzw. in den oben genannten ländlichen Ortsteilen der Stadt Görlitz genau dort lohnt.

Interessierte Bürger, Vereine und sonstigen Akteure in den o.g. ländlichen Ortsteilen sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen und einen passenden Spruch für ihren Ortsteil an das Regionalmanagement unter folgender Adresse einzuschicken: Richter + Kaup, Ingenieure + Planer, Augustastraße 9, 02826 Görlitz.

Bitte nutzen Sie den Vordruck in diesem Amtsblatt oder unter www.goerlitz.de, Rubrik Aktuelles.

Im Herbst wird das fertige Plakat dann in allen Gemeinden und Ortsteilen zu sehen sein.

Nähere Informationen zu ILE sind im Internet unter www.oestliche-oberlausitz.de oder direkt beim Regionalmanagement erhältlich.

Ein guter Grund, hier zu leben ...



Wir suchen die schönsten, witzigsten oder treffendsten Sprüche für unsere Region.

Bitte beschreiben Sie uns in einem Satz oder mit wenigen Worten, warum genau **Ihr** Ortsteil auch heute noch lebens- und liebenswert ist. Der beste Spruch der Ortsteile wird auf dem Plakat verewigt, das für unsere Region wirbt.*
Tragen Sie Ihren Spruch in die Zeilen ein und geben Sie diesen Ausschnitt bis zum **31.08.2010** beim Regionalmanagement ab.

.....
.....
.....
.....
.....

Ihr Absender

Heimat mit Aussicht.

Wir helfen, die Region zu fördern.



Der Freistaat Sachsen fördert mit Mitteln des EU-Förderprogramms für Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) zahlreiche private, gewerbliche, touristische und andere Maßnahmen in der Region der Östlichen Oberlausitz. Informationen dazu erhalten Sie beim:
Regionalmanagement Östliche Oberlausitz: Ansprechpartnerin Dipl. Ing. Babette Kunz | Richter + Kaup, Ingenieure + Planer
Tel.: (03581) 704 96 55 | Fax: (03581) 490 222 | Augustastr. 9 | 02826 Görlitz | www.oestliche-oberlausitz.de

*Jeder Teilnehmer stimmt der Verwendung des eingereichten Spruches durch das Regionalmanagement ÖÖL zu.





Weitere Station der TuchText-Ausstellung in Breslau

Seit Anfang Juli ist die Ausstellung „TEXTYLIA Geschichte der Textilindustrie in Niederschlesien und Oberlausitz“ der Projektgruppe „TuchText Görlitz“ im Breslauer Ethnografischen Museum zu sehen. Bereits im vergangenen Jahr wurde diese Exposition im Dom Kultury in Zgorzelec erfolgreich gezeigt. Der SAPOS e. V., der die Exponate nach Breslau transportierte, die Görlitzer Kulturverwaltung und das Sächsische Staatsministerium des Innern sowie weitere Unterstützer machen es möglich, dass die Besucher in Breslau die verschiedenen Kulturen besser kennen lernen und verstehen können. Die Exponate wurden von Museen (wie das Deutsche Damastmuseum Großschönau, das Museum der Bandweberei

Großröhrsdorf oder das Haus Schlesien in Königswinter) sowie Privatpersonen leihweise überlassen.

Die Ausstellung über die ehemals und teils noch heute in unserer Region beiderseits der Grenze ansässigen Textilfirmen kann bis zum 22. August im Ethnografischen Museum auf der Straße R. Traugutta 111/113 in Breslau besichtigt werden.

Eine weitere Gelegenheit, die TuchText-Ausstellung kennen zu lernen, bietet das Großschönauer Damastmuseum den Interessierten. Hier kann man vom 4. September bis zum 21. November 2010 mehr über die Traditionen und dem handwerklichen Schaffen der Textilkunst erfahren.

Kindertrödelmarkt zum Straßenfest

Zum Trödelmarkt anlässlich des Straßenfestes in der Görlitzer Südstadt können sich Interessenten noch bis zum 13. August in der Beratungsstelle des dfb „Frau und Familie“, Kunnerwitzer Straße 16 oder unter der Telefonnummer 03581 404356 anmelden. Das Straßenfest findet am Sonnabend, 21. August von 14:00 bis 19:30 Uhr auf dem Sechsstädteplatz und auf der Kunnerwitzer Straße statt. Eine Talente-Show für Jung und Alt sowie weitere Überraschungen warten auf die Besucher.



Termine

Die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat gratulieren den folgenden Altersjubilaren

03.08.	Frau Sommer, Margarete Frau Ehrlich, Christa Herr Theurich, Wolfgang Herr Knopp, Peter	90. Geburtstag 85. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag	Frau Greibig, Irmgard Herr Kulpe, Joachim Herr Müller, Lothar Herr Küster, Horst Herr Mersiowsky, Werner Frau Neugebauer, Gertrud Frau Schierz, Anneliese Herr Meißner, Peter	80. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag	Frau Kolbe, Katharina Frau Mitschke, Edeltraud Frau Schmidt, Gerda Herr Glatzer, Heinz Frau Ruhlich, Ingrid	75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
04.08.	Frau Blum, Charlotte Frau Pautsch, Maria Frau Rehberg, Helga Herr Friedrich, Werner Frau Michaelis, Ingrid Frau Reiter, Margarete Frau Gorfer, Notburga Frau Noak, Margarethe	92. Geburtstag 90. Geburtstag 85. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag	09.08. Frau Gerstmann, Else Herr Haubner, Alexander Herr Doherr, Eberhard Frau Lehmann, Brigitte Frau Tanz, Sigrid Herr Tzschoppe, Horst	80. Geburtstag 80. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag	14.08. Herr Bachler, Horst Frau Dittrich, Gertraude Frau Baronick, Renate Herr Handke, Karl-Heinz Frau Wehlte, Edith	75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
05.08.	Frau Zschiedrich, Gertrud Herr Beeck, Hans Frau Köcher, Susanne Herr Fliegel, Heinz Herr Hergesell, Joachim Frau Korneffel, Marianne Frau Pätzold, Marga Herr Böttcher, Klaus Frau Schlichting, Iwanka Herr Simunic, Stjepan	85. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag	10.08. Frau Krause, Sigrid Frau Matthäus, Gisela Herr Golde, Axel Herr Kieschke, Helmut Frau Kuczera, Halina Frau Rasper, Rita	75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag	15.08. Herr Gläser, Walter Frau Heidrich, Edith Herr Lohse, Günter Frau Werner, Ursula Herr Mauerermann, Adolf Frau Rauh, Waltraud Herr Ullrich, Norbert Herr Lehmann, Dietmar	85. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag
06.08.	Frau Pallack, Erika Frau Pietsch, Christa Frau Krautschick, Johanna Frau Scheibe, Lieselotte Frau Feuerstein, Karin	85. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag	11.08. Frau Gottschling, Philomena Frau Körner, Ursula Herr Schmidt, Rudi Herr Hoffmann, Gerhard Herr Hoffmann, Gottfried Frau Israel, Renate	91. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag	16.08. Frau, Winkler, Ursula Frau Neumann, Johanna Frau Buhse, Anneliese Frau Fritsch, Rita Herr Bech, Manfred Herr Naumann, Klaus Herr Zschako, Reiner	85. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
07.08.	Frau Peters, Irene Frau Michel, Gertrud Frau Fiedler, Inge Herr Arndt, Harry Herr Brückner, Manfred Herr Riedel, Horst Herr Szesny, Klaus	85. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag	12.08. Frau Abel, Thea Frau Hille, Else Frau Schoenfeld, Marianne Frau Lüdtke, Dora Frau Paul, Eleonore Herr Rathmann, Heinz Herr Hamann, Siegfried Herr Neumann, Günter Frau Poike, Helga Frau Poost, Rosemarie	92. Geburtstag 90. Geburtstag 90. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 80. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag 75. Geburtstag	17.08. Herr Krause, Walter Herr Urban, Willi Frau Aßmann, Gudrun Herr Baensch, Jochen	96. Geburtstag 80. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
08.08.	Herr Heinze, Horst Frau Schmidt, Margarete Frau Fencik, Christa	85. Geburtstag 85. Geburtstag 80. Geburtstag	13.08. Herr Göthlich, Kurt Frau Lohr, Ruth	90. Geburtstag 85. Geburtstag	Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste nur Altersjubilare veröffentlicht werden, die mit ihrem privaten Wohnsitz in Görlitz gemeldet sind. Dies gilt gemäß § 33 Absatz 4 des Sächsischen Meldgesetzes nicht für Personen, die für eine Adresse gemeldet sind, auf der sich ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung befindet.	

2684/11/31-10

Hörtest
kostenlos!

Hörgeräte

Meisterbetrieb Jens Steudler

Fachgeschäft und Werkstatt

Otto-Buchwitz-Platz 1, 02826 Görlitz Tel.: 03581/ 41 20 00
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 12 Uhr

Kann ich HörSysteme testen?

Wenn Sie sich für Ihr HörSystem entschieden haben, haben Sie die Möglichkeit, dieses in Ihrer häuslichen Umgebung zu testen.

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

2684/11/31-10

Schindler
Häusliche Krankenpflege
und Seniorbetreuung

BS Hauskrankenpflege GmbH
Jakobstraße 6 · Görlitz

- Häusliche Krankenpflege
- Essen auf Rädern • Haushaltshilfe
- Soziale Betreuung

☎ (03581) 304922



Apotheken-Notdienste

Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der kassenärztliche Notfalldienst (dringender Hausbesuch) und der Krankentransport sind telefonisch über die Leitstelle unter der Nummer 406776 oder 406777 erreichbar. Für die Anmeldung eines Krankentransportes (kein Notfall) wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Rufnummer 19222.

Tag	Datum	Diensthabende Apotheke	Telefon
Dienstag	03.08.2010	Neue Apotheke, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Mittwoch	04.08.2010	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler-Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828/72354
Donnerstag	05.08.2010	Pluspunkt Apotheke, Berliner Str. 60	878363
Freitag	06.08.2010	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Samstag	07.08.2010	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Str. 19	4220-0
Sonntag	08.08.2010	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, von-Schmitt-Str. 7	314050 035823/86568
Montag	09.08.2010	Südstadt-Apotheke, Sechsstädteplatz 3	406268
Dienstag	10.08.2010	Demiani-Apotheke im CityCenter Frauentor	412080
Mittwoch	11.08.2010	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Str. 144	850525
Donnerstag	12.08.2010	Engel-Apotheke, Berliner Str. 48	764686
Freitag	13.08.2010	Marktkauf-Apotheke, Nieskyer Straße 100	7658-0
Samstag	14.08.2010	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Sonntag	15.08.2010	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Montag	16.08.2010	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	3851-0
Dienstag	17.08.2010	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56 (Busbahnhof)	382210

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst vom 03. August bis 17. August 2010

(außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Tierarztpraxen -
Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung)

03. August bis 06. August 2010

Dr. H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45
Telefon: 03581 405229 oder 0160 6366818, privat: 03581 408669

06. August bis 13. August 2010

TA M. Barth, Görlitz, Seidenberger Straße 36
Telefon: 03581 851011 oder 0172 3518288, privat: 03588 222274

13. August bis 17. August 2010

Dr. I. Papadopoulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34
Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916, privat: 03581 316223

Blutspendetermine

07.08.2010 11:00 - 15:00 Uhr, McDonald's, Am Hopfenfeld 5
11.08.2010 16:00 - 19:00 Uhr, Nikolaivorstadt, Schulhort Kinderhaus
Finstertorstraße 10

Gesundheitskurs „Mach mit - werd' fit“

Der Deutsche Kinderschutzbund Görlitz bietet ab September einen Gesundheitskurs für übergewichtige Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren an. In den zwölf Kurseinheiten wird ein Programm aus Spiel, Sport und Koch-

veranstaltungen geboten. Die Kosten von 70,00 Euro können u. U. von der Krankenkasse übernommen werden. Informationen und Anmeldung: 03581 301100

2684/11/31-10

heidenescher
Sicherheitstechnik

■ Schlüsseldienst Einbruchsicherung Schließanlagen Zutrittskontrollen Schlösser, Tresore	■ Briefkästen Briefkastenanlagen Einzelkästen Sprechanlagen Mitteilungskästen	■ Schilder, Pokale Gravuren Folienbeschriftung Hinweisschilder Medaillen, Ehrenpreise	■ Stempel Holzstempel Automaten Eilanfertigungen Stempelzubehör
---	--	--	--

inh. andre tzschoppe fon 0 35 81- 40 09 56
bismarckstrasse 5 fax 0 35 81- 40 09 55
02826 görlitz **Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-18**

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Der nächste Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ des **Arbeiter-Samariter-Bundes** findet **am Samstag, dem 07. August 2010, 8:00 Uhr** im Untergeschoss des ASB-Seniorenzentrums Rauschwalde, Grenzweg 8 statt. Der Eingang befindet sich auf dem Fußweg zwischen Eibenweg und Grenzweg. Für Rückfragen und Anmeldungen steht Henri Burkhardt unter 03581 735102 gern zur Verfügung, E-Mail: geschaeftsstelle@asb-gr.de Das **Deutsche Rote Kreuz** führt diesen Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen A und B (PKW) **jeden Samstag** jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr in den DRK-Ausbildungsräumen Ostring 59 durch. Weitere Informationen und Anmeldungen: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de. Die **Görlitzer Malteser** führen den nächsten Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ am **Samstag, dem 04. September 2010**, von 8:00 bis 15:00 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Ansprechperson: Karin Meschter-Dunger, Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021.

Erste-Hilfe-Grundkurs

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt den nächsten Erste-Hilfe-Grundkurs am **05./06. August 2010** jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr durch. Ausbildungsort: DRK, Ostring 59. Vorherige Anmeldung wird erbeten: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de. Die **Görlitzer Malteser** führen die nächste Erste-Hilfe-Ausbildung am **21./22. Oktober 2010** jeweils von 8:00 - 15:00 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021.

Erste-Hilfe-Training

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt das nächste Erste-Hilfe-Training am **04. und am 11. August 2010** von 8:00 bis 14:30 Uhr durch. Ausbildungsort DRK Görlitz, Ostring 59. Vorherige Anmeldung wird erbeten: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de. Die **Görlitzer Malteser** führen das nächste Erste-Hilfe-Training am **08. Oktober 2010** von 8:00 bis 15:00 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021.

Bewerben Sie sich jetzt .

- Ergotherapeut/in
- Physiotherapeut/in
- Rettungsassistent/in

Anspruchspartnerin: Juliane Wittig · Tel. 035 81 / 42 150
tuev-ps-goerlitz@de.tuv.com · www.tuv.com/schule-goerlitz

TÜV-Privatschulzentrum
Furtstraße 3 · 02826 Görlitz
www.tuev-privatschulen.de

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.



Suchdienst DRK Kreisverband Görlitz

In den Wirren des Zweiten Weltkrieges haben viele Menschen ihre Angehörigen aus den Augen verloren. Bei den meisten ist die beißende Ungewissheit bis heute in den Köpfen geblieben: Wo wurde mein Vater begraben? Was ist aus meinem Bruder geworden? Hat mein Onkel Stalingrad überlebt?

Der Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hilft, Antworten auf solche Fragen zu finden. Ansprechpartner vor Ort ist

Ingo Ulrich, er lädt ein Mal im Monat zu einer Sprechstunde ein, in der Bürger von ihren vermissten Angehörigen berichten können. Mit Hilfe von Unterlagen und Daten macht sich Ingo Ulrich dann gemeinsam mit dem zentralen Suchdienst in München auf die Suche.

Termine des Suchdienstes werden immer am 1. Donnerstag im Monat jeweils von 14 bis 17 Uhr angeboten:

nächste Termine: 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember.

Kontakt: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz
Stadt und Land e. V.
KAB (Suchstelle)/ Suchdienst
Ostring 59
02828 Görlitz
Telefon 03581 362410/ -453

Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

Wöchentliche Reinigung in den Reinigungsklassen 1 und 5

Montag - Berliner Straße, Marienplatz, Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

Mittwoch - Berliner Straße, Marienplatz, Salomonstraße (verkehrsberuhigter Bereich), Schulstraße (Fußgängerbereich), An der Frauenkirche

Donnerstag - Untermarkt, Bei der Peterskirche, Brüderstraße (einschl. Fläche um Brunnen Obermarkt)

Freitag - Berliner Straße, Marienplatz, Peterstraße, Neißstraße, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Annengasse

Dienstag, 03.08.2010 - Am Flugplatz, Nikolaus-Otto-Straße, Robert-Bosch-Straße, Gott-

lieb-Daimler-Straße, Am Wiesengrund, Scultetusstraße, Ostring

Mittwoch, 04.08.2010 - Zittauer Straße (zwischen Biesnitzer Straße und Paul-Mühsam-Straße), Biesnitzer Straße (zwischen Zittauer Straße und Lutherstraße), Cottbuser Straße, Diesterwegstraße, Diesterwegplatz, Hans-Nathan-Straße, Kopernikusstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Friedrich-Naumann-Straße)

Donnerstag, 05.08.2010 - Dresdener Straße (rechts von Salomonstraße), Gersdorfstraße, Am Stadtgarten, Konsulstraße (rechts von Postplatz), Parsevalstraße, Heilige-Grabstraße (zwischen Zeppelinstraße und Lunitz)

Freitag, 06.08.2010 - Nonnenstraße, Konsulstraße (links von Postplatz), Dresdener Straße (rechts von Krölstraße), Hartmannstraße (links von Dr.-Friedrichs-Straße), Bahnhofstraße (zwischen Schillerstraße und Blockhausstraße), Fischerstraße (rechts von Pomologischer Gartenstraße)

Montag, 09.08.2010 - Am Hirschwinkel (K 6334 zwischen Am Stockborn und Nikolaigraben), Am Stockborn, Nikolaigraben (nur K 6334), Hugo-Keller-Straße, Grüner Graben (zwischen Demianiplatz und Pontestraße), Pontestraße, Luisenstraße, Otto-Buchwitz-Platz, Bismarckstraße

Dienstag, 10.08.2010 - Hospitalstraße, Karl-Eichler-Straße, Brautwiesenstraße, Christoph-Lüders-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Pontestraße), Jakobstraße (links von Bahnhofstraße)

Mittwoch, 11.08.2010 - Wilhelmsplatz, Sattigstraße (zwischen Goethestraße und Melancthonstraße), Leschwitzer Straße (zwischen Zittauer Straße und Martin-Ephraim-Straße), Schlesische Straße (zwischen Zufahrt zu Nr. 85 bis 113 und Nieskyer Straße)

Donnerstag, 12.08.2010 - James-von-Moltke-Straße, Jakobstunnel, Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße), Elisabethstraße (oberer Teil), Dr.-Kahlbaum-Allee (zwischen Joliot-Curie-Straße und Am Stadtpark), Promenadenstraße, Blockhausstraße

Freitag, 13.08.2010 - Goethestraße, Demianiplatz (ohne Bereich um Haltestelle), Elisabethstraße (unterer Teil)

Montag, 16.08.2010 - Obermarkt (ohne innere Parkflächen), Demianiplatz (oberer Bereich Nr. 8-23), Dr.-Kahlbaum-Allee (zwischen Schillerstraße und Am Stadtpark), Am Stadtpark, Schillerstraße, Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Brautwiesenplatz, Am Brautwiesentunnel, Lutherstraße, Christoph-Lüders-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Cottbuser Straße), Zeppelinstraße, Nieskyer Straße

Dienstag, 17.08.2010 - Am Museum, Bäckerstraße, Rosenstraße, Helle Gasse, Handwerk, Gutenbergstraße, Teichstraße, Schanze, Bogstraße, Sonnenstraße, Nordring, Antonstraße, Am Hirschwinkel (zwischen Am Stockborn und Rothenburger Straße)

2684/11/31-10



OTTO - Fahrschule

20 Jahre

Ausbildung aller Klassen · Aufbaueminare
ADAC-Sicherheitstraining

Nächster Lehrgang

06.09. - 14.09.2010

Ferienkurs

04.10. - 12.10.2010

Demianiplatz 25 · 02826 Görlitz · **Telefon 03581/31 4888**

Fax 318788 · www.fahrschule-otto.de · Kontakt@fahrschule-otto.de

NEU: Anmeldung: Montag - Freitag 12.00 - 18.00 Uhr

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

20 Jahre EICHLER: Stahl. Sicherheit. Oberfläche.



**IMMER
INDIVIDUELL**



EICHLER

- Pulverbeschichtung
- Breites Farbspektrum
- Viele Materialien
- Dauerhaft und haltbar

www.eichler-sachsen.de | Tel. 0 35 83. 57 41-0

Am Krebsbach 5 | 02763 Oberseifersdorf



NEUE WOHNUNG?

ansehen - mieten - einziehen

Super Angebote für clevere Sparer

Wir vermieten

Zittauer Straße 4
 2- Raumwohnungen - rd. 52 bis 80 m²
 3- Raumwohnungen - rd. 73 bis 92 m²
 Parterre bis 4. OG, Etagenheizung, teils Balkon, interessant in Lage und Verkehrsanbindung

Alex-Horstmann-Straße 25 - 33
 1- Raumwohnungen - rd. 25 m²
 2- Raumwohnungen - rd. 48 m²
 3- Raumwohnungen - rd. 63 m²
 Parterre bis 4. OG, Zentralheizung, Balkon, begrüntes Wohngebiet, gute Verkehrsanbindung

Fragen Sie nach Ihrem Vermietungsbonus!
 ... mehr Auswahl bei www.wbg-goerlitz.de

WBG Wohnungsbaugesellschaft
 Görlitz mbH
 Konsulstraße 65
 02826 Görlitz




Hotline (03581) 461-111

preiswert, gut und sicher wohnen

Hilfe von Fachleuten

Vor dem Umzug muss oft noch die alte Wohnung renoviert werden. Wer jedoch kaum Zeit hat, möchte ungern selbst die alte Wohnung streichen. Zu viele Dinge warten in der neuen Wohnung darauf, erledigt zu werden. Ist die Zeit knapp, können auch Fachleute damit beauftragt werden, die Streicharbeit zu erledigen. Eventuell reicht ein Maler aber nicht aus, falls noch weitere Arbeiten zu erledigen sind. Wenn ein neuer Teppich eingesetzt werden soll, kann man sich an einen Teppichverleger wenden.




www.wohnprojekt-goerlitz.de

Möblierte Zimmer ideal für Schüler, Azubi und Studenten

Wir vermieten

Ein- bis Vierbettzimmer; möbliert, Internetanschluss, zentrale Stadtlage, Anmietung sowohl für den gesamten Ausbildungszeitraum als auch für Blockunterricht möglich.
 190 Euro pro Platz/Monat inkl. Nebenkosten und Betreuung durch pädagogisches Fachpersonal.

Wir beraten Sie gern

Wohnprojekt Görlitz GmbH
 Konsulstraße 23
 02826 Görlitz
 Tel.: (03581) 42 87 93
 Fax: (03581) 42 87 94
wohnprojekt_goerlitz@web.de

2684/11/31-10

SERVICE RUND UM DIE IMMOBILIE

- Miet- und Eigentumsverwaltung
- Vermittlung von Wohnungen/Gewerberäumen Immobilien aller Art
- Koordinierung von Baumaßnahmen

Mitglied im



IMMOBILIENBÜRO Andreas Lauer GmbH

Tel. (03581) 30 70 47 / Fax 30 70 48 Demianiplatz 55 (Am Kaisertrutz)
 E-mail: IMMOLauerGR@gmx.de 02826 Görlitz



Im Angebot: Wohnungen im Stadtteil Königshufen zu vermieten: Am Feierabendheim 2-8, Ostring 2-64, Lausitzer Straße 13-27 und Am Wiesengrund 45-57

www.wohnen-in-goerlitz.de

Was tun mit alten Sachen?

Bei nahezu jedem Umzug fragen sich die Menschen, wie sich wieder so viel hat ansammeln können. Die meisten Dinge, die man in den eigenen vier Wänden stapelt, benutzt man kaum. Alte Kleidung, Zeitschriften und Spielzeug, das die Kinder schon längst nicht mehr interessiert, nehmen viel Platz weg. Die wenigsten Sachen braucht man wirklich. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, alle übrigen Dinge loszuwerden. Man kann zum Beispiel eine Hausparty organisieren, bei der

jeder Gast verpflichtet ist, mindestens drei Dinge mitzunehmen, man kann aber auch Frauenhäusern und anderen gemeinnützigen Organisationen die Sachen spenden. Für jemanden in Not können die alten Sachen noch von Nutzen sein. Auch ein Verkauf auf dem Flohmarkt kann sich lohnen. Alte Bücher und Schallplatten kann man in Antiquariaten veräußern, Möbel und Haushaltsgegenstände bei Second-Hand-Läden. Fragen Sie einfach in Ihrer Nähe.



Wir machen den Weg frei



Erfüllen Sie sich Ihren Traum von den eigenen vier Wänden mit unserem VR Wohnungsbaukredit.
Jetzt neu: mit kostenlosem Wärmebild vom Eigenheim und 100%-iger Anerkennung der ILE-Förderung!

Steffen Saling, Tel.: 03581/464-626, E-Mail: steffen.saling@vrb-niederschlesien.de
 Jacqueline Gläser, Tel.: 03588/261-515, E-Mail: jacqueline.glaeser@vrb-niederschlesien.de

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG



Suchen Busfahrer

zur Festeinstellung ab 01.09.2010.

Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Firma Schwarz-Reisen, Koseler Str. 27,
02923 Hähnichen.

2684/11/31-10

BAUGESCHÄFT PETER VOIGT

Hohe Straße 9 • OT Holtendorf
02829 Markersdorf (an der B6)

- Schlüsselfertiges Bauen von Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Bau von Gewerbeobjekten
- Sanierung von Wohn- und Gewerbeobjekten
- Auf Wunsch komplette Bauleistung von der Planung bis zur Übergabe

über 20 Jahre
Qualität und
Kompetenz im
Bauhandwerk



seit 1990

☎ (0 35 81) 74 24-0 • Fax 74 24-13 • Internet: www.voigt-bau.de • E-Mail: info@voigt-bau.de

2684/11/31-10

Rosenkranz

ortho team · reha team · sani team · care team

Werkstatt + RehaTeam Am Flugplatz 16 02828 Görlitz Tel. 0 35 81/38 88 - 0 Fax 0 35 81/38 88 30	Sanitätshaus Wilhelms-Platz 14 02826 Görlitz Tel. 0 35 81/38 88 37 Fax 0 35 81/38 88 38	Filiale Niesky Ödernitzer Str. 13 02906 Niesky Tel. 0 35 88/20 24 84 Fax 0 35 88/20 24 84	Filiale Rothenburg Martin-Ulbrich-Haus Klinikwerkstatt 02929 Rothenburg Tel. 03 58 91 / 4 24 02
Sanitätshaus im MVZ (med. Versorgungszentrum) 02929 Rothenburg Tel. 03 58 91 / 7 88 80 Fax 03 58 91 / 7 88 81			

www.rosenkranz.net

www.moebel-boss.de

SB-MÖBEL BOSS

Sofort, billig
und gut!!!

Gültig vom 07.08 - 31.08.10

Rundeckgarnitur
in pflegeleichtem
Flockstoff, Stellmaß ca.
298x295 cm
523012.80

329.-

Sessel
B/H/T ca. 99/98/95 cm
523012.10

1599.-

Rundecke

1499.-

ZINSEN
GESCHENKT

0%

12 Monate
keine Zinsen!

* 0% effektiver Jahreszins bei bis zu 12 Monaten ab einem Auftragswert von 150,- für alle Angebote. Für weitere Finanzierungsangebote, bei längeren Laufzeiten, sprechen Sie bitte unser fachkundiges Verkaufspersonal an. Finanzierung durch die BOSS-Hausbank.

Umfangreicher
Typenplan in Ihrem
MÖBEL BOSS-Markt

FEDER-
KERN!

Bitte wählen Sie:
• verschiedene Stoffe
• verschiedene Typen
zum individuellen Preis

Auch als 3-2-1, 3-1-1 oder
einzeln erhältlich!

Funktionen gegen Aufpreis:

Bett:
Bettkasten:

Görlitz Robert-Bosch-Straße 1